

Dahlenburg **AKTUELL**

Mit Veranstaltungskalender
von Mai bis Juli

Aus dem Inhalt:

**Erste Bürgerfragestunde
in Dahlenburg**

S. 3

25 Jahre WIR

S. 4

Schützenfest in Dahlenburg

S. 8 - 10

**Mit dem DSK
an die frische Luft**

S. 21

**Garantiert verteilte Auflage:
10.000 Exemplare**

Das e@sy
kann ich Credit®
auch!
Ein Produkt der TeamBank AG

**Wir schneiden einen
Kredit in Ihrer Größe.**

Empfohlen durch:

 **Volksbank Lüneburg eG**

Volksbank Lüneburg eG, 21 335 Lüneburg, Am Ochsenmarkt 2, Hotline: 01 801 /285285*

Oder besuchen Sie uns im Internet: www.vblueneburg.de * 3,9 ct. pro angefangene Minute aus dem Festnetz der Deutschen Telekom.

www.dahlenburg-aktuell.de

Polizei / Feuerwehr

Polizei/Notruf 110
Feuerwehr/Rettungsleitstelle 112

Polizeistation Dahle**n**burg

Lüneburger Straße 7, 21368 Dahle**n**burg
Telefon (0 58 51) 16 11
Telefax (0 58 51) 60 27 95

Polizeistation Bleckede

Lüneburger Straße 2 A, 21354 Bleckede
Telefon (0 58 52) 97 89 10
Telefax (0 58 52) 97 89 - 110

Samt**g**e**m**e**i**n**d**e Dahle**n**burg

Am Markt 17 - 21368 Dahle**n**burg
Email: samtgemeinde@dahlenburg.de

Sprechzeiten:

mo - fr 8 - 12, do 14 - 18 Uhr
Telefon (0 58 51) 86-0
Telefax (0 58 51) 86-40

Samt**g**e**m**e**i**n**d**e-Bürgermeister

Joachim Dassinger

Verkehrsberein/Touristinfo

Markus Dauber (0 58 51) 86 28
E-mail: tourist-info@dahlenburg.de

Bücherei, Moorweg 4a

Tel. (0 58 51) 9 79 22 37
Öffnungszeiten: Di 14:00 - 17:00 Uhr
Mi 14:30 - 17:30 Uhr

Gemeinden der Samt**g**e**m**e**i**n**d**e

21368 Dahle**n**burg

Bürgermeister Arnfried Pischke
Telefon (0 58 51) 12 93
Mobil (01 71) 4 48 38 22

21368 Boitze

Bürgermeister Udo Staacke
Telefon (0 58 51) 76 75

21368 Dahle**m**

Bürgermeister Ralf Böttcher
Telefon (0 58 51) 95 0-0

21369 Nahrendorf

Bürgermeister Uwe Meyer
Telefon (0 58 55) 2 55

21371 Tosterglope

Bürgermeister Eckhardt Korn
Telefon (0 58 51) 12 92

Gesundheitswesen

Praktische Ärzte

Dr. med. Reinhard Besthorn
Dannenberger Straße 18
21368 Dahle**n**burg
Telefon (0 58 51) 18 66

Gemeinschaftspraxis

Hans-W. Schmidt, Frank Paetsch,
Dr. med. Edith Kolle
Lüneburger Straße 7
21368 Dahle**n**burg
Telefon (0 58 51) 2 28

Dr. med. Al-Haschemi

Bahnhofstraße 1
21368 Dahle**n**burg
Telefon (0 58 51) 2 02

Renate Köhn

Am Fürstenwall 6
21368 Dahle**n**burg
Telefon (0 58 51) 97 97 57

Privatpraxis Vera Lohrmann

Fachärztin für Allgemeinmedizin,

Naturheilverfahren,
Chirotherapie-Ernährungsmedizin
Am Wiesental 5, 21369 Nahrendorf-Neestahl
Telefon (0 58 55) 97 84 77

Privatpraxis Dagmar Sebon
Ärztin, Homöopathie,
spirituelle Psychosomatik
Am Rosengarten 10, 21371 Ventschau
Telefon/Fax (0 58 53) 511

Dr. med. Dörte Kalep
Allgemeinmedizin, Praxis für Homöopathie
Meisenweg 8 B, 21368 Dahle**n**burg
Telefon (0 58 51) 97 95 40

Zahnärzte

Sylvia Lühr
Lüneburger Straße 7, 21368 Dahle**n**burg
Telefon (0 58 51) 71 90

Gemeinschaftspraxis
Eckhard Lütgens u. Thorsten Burmann
Lüneburger Straße 23a, 21368 Dahle**n**burg
Telefon (0 58 51) 10 10

Heilpraktiker

Heinz-Gerhard Müller
Am Steckelberg 8,
21368 Dahle**n**burg-Gienau
Telefon (0 58 51) 94 49 00

Elisabeth Kunkelmann, Homöopathie
Auf der Heide 27, 21368 Dahle**n**burg
Telefon (0 58 51) 60 27 77

Geburtsvorbereiterin

Hebamme Meike Maison
Am Fürstenwall 3, 21368 Dahle**n**burg
Telefon (0 58 51) 94 49 87

Christina Zimmermann
Im Alten Dorfe 7, 21371 Tosterglope
Telefon (0 58 51) 60 29 38

Pädagogisch-psychologische Praxis

Dipl.Psych. D. Schüler, Psychotherapeutin
Im Alten Dorfe 3, 21371 Tosterglope
Telefon (0 58 51) 60 28 28

Psychotherapie

Birgit Simon, Dipl. Soz. Päd.
psycho.-therap. Heilpraktikerin
Sommerbecker Kirchweg 3, 21368 Dahle**n**burg
Telefon (0 58 51) 295

AWO

Dannenberger Str. 20, 21368 Dahle**n**burg
Jugendhilfe (0 58 51) 94 46 42
Di. 16.30-18.00 Uhr
Erwachsenenilfe (0 58 51) 9 44 51 35
Jugend- u. Sozialberatung.... (0 58 51) 60 22 00

Krankengymnastik, Massagen

Kurbad Kaiser, Rolf Kaiser
Am Markt 18, 21368 Dahle**n**burg
Telefon (0 58 51) 16 91

Praxis für Physiotherapie Axel Meyer
Ellringer Straße 8-10, 21368 Dahle**n**burg
Telefon (0 58 51) 97 98 72

Praxis für Ergotherapie Anke Bammel
Buendorf 30, 21368 Dahle**n**burg
Telefon (0 58 51) 60 25 85

Apotheken

Alte Apotheke Dahle**n**burg
Dannenberger Straße 17, 21368 Dahle**n**burg
Telefon (0 58 51) 2 22

Apotheke Am Markt
Am Markt 9
21368 Dahle**n**burg
Telefon (0 58 51) 76 36

Reformhaus

Drogerie Wilke
Am Markt 3
21368 Dahle**n**burg
Telefon (0 58 51) 286

Tierärzte

Dr. Karl-Heinz Müller
prakt. Tierarzt
Ellringer Straße 20
21368 Dahle**n**burg
Telefon (0 58 51) 214

Stephan Schlawinsky
Neetzendorf 22
21368 Dahle**n**burg
Sprechstunde nach Vereinbarung
Telefon (0 58 51) 10 73

Kirchen

Ev.-luth.St. Johannis - Kirchengemeinde
Dahle**n**burg
Johannisstr. 8, 21368 Dahle**n**burg
Telefon (05851) 381 Fax (05851) 602223

Ev.-Luth. St. Lamberti – Kirchengemeinde,
Nahrendorf
Am Kirchplatz 9, 21369 Nahrendorf
Telefon (0 58 55) 2 33

Kath. Kirchengemeinde Bleckede/
Dahle**n**burg
St. Michael, Meisenweg, 21368 Dahle**n**burg
Telefon (0 58 52) 14 45

Schulen

Fürstenwall – Grundschule, Dahle**n**burg
Fürstenwallstr. 5, 21368 Dahle**n**burg
Telefon (0 58 51) 78 59

Haupt- und Realschule, Schulzentrum
Dahle**n**burg
Dornweg, 21368 Dahle**n**burg
Telefon (0 58 51) 10 15

Internatsgymnasium Schule Marienau
Neetzetalstr. 1, 21368 Dahle**m**-Marienau
Telefon (0 58 51) 94 10

Kindergärten

Kindergarten Dahle**n**burg
Wacholderweg 2, 21368 Dahle**n**burg
Telefon (0 58 51) 78 01

Kindergarten Tosterglope
Köhlinger Weg 3, 21371 Tosterglope
Telefon (0 58 51) 15 36

Energieversorgung, Notdienst

Strom

Elektrizitätswerk Dahle**n**burg AG
Lüneburger Straße 21
21368 Dahle**n**burg
Telefon (0 58 51) 95 5-0

24 Stunden Notdienst

Telefon (0 58 51) 95 5-31

Gas

Avacon Kundenservice..... (0 180) 1 28 22 66
Störung..... (0 800) 4 28 22 66

Erste Bürgerfragestunde in Dahlenburg



Foto: U. Paschek

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich freue mich, Ihnen mitteilen zu können, dass der Marktplatz ab der 19. Kalenderwoche begrünt wird. Das heißt im einzelnen, dass die Kleinbeete mit Pflanzen

versehen werden, auch vor dem Brunnen und der Kirche. Mitte Mai werden Pflanzkübel aufgestellt, die entgegen der ursprünglichen Planungen mit Kleinpflanzen ausgestattet werden. Die entsprechenden politischen Beschlusslagen wurden in der Bauausschusssitzung des Fleckens vom 27. März 2007 getroffen. Dort wurde von Seiten des Bauamtes vorgetragen, dass die ursprünglich vorgesehene Bepflanzung der Pflanzkübel mit Bäumen nicht sinnvoll ist. Da im Sommer 2006 festgelegt worden war, dass der Marktplatz zum Teil mit Bäumen bepflanzt wird und zusätzlich weitere Bäume in Pflanzkübeln die Bepflanzung ergänzen sollten, die Pflanzkübel in Größe, Form und Aussehen aber nicht beschlossen worden sind, dazwischen der Wahlkampf, die Kommunalwahlen, meine Dienstaufnahme und meine Einarbeitung gefallen sind, dauerte es bis zum 27. März 2007, um alle erforderlichen vorbereitenden politischen Beschlüsse für die Bepflanzung des Marktplatzes fassen zu lassen. Aus wirtschaftlichen Erwägungen sollten die fest eingepflanzten Bäume und die, die in Pflanzkübel eingepflanzt werden sollten, gemeinsam beauftragt, geliefert, gepflanzt und aufgestellt werden. Dies ist der Grund dafür, dass jetzt noch nicht einmal die ohne Pflanzkübel einzupflanzenden Bäume auf dem Marktplatz stehen.

Als Ergebnis der Bauausschusssitzung vom 27. März 2007 wird es jetzt nur fest eingepflanzte Bäume auf dem Marktplatz geben und mit Kleinpflanzen ausgestattete Pflanzkübel.

Aus gartentechnischer Sicht ist es nun für die Pflanzung der feststehenden Bäume auf dem Marktplatz bereits jahreszeitlich wieder zu spät, so dass die Baumbepflanzung erst im Herbst 2007 durchgeführt wird.

Ich lade Sie herzlich ein, zu meiner ersten Bürgerfragestunde am Mittwoch, dem 6. Juni 2007, in der Zeit von 19.00 bis 20.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses, 1. Obergeschoss, Zimmer 12.

Bitte erlauben Sie mir zum Abschluss meines heutigen Beitrages für die Dahlenburg Aktuell ein klärendes Wort:

Im Rahmen der konstituierenden Samtgemeinderatssitzung am 22. November 2006 wurden neben verschiedenen Tagesordnungspunkten u. a. auch die politischen Beschlüsse für die beiden stellvertretenden Samtgemeindebürgermeister gefasst. Bei der Abstimmung für den 2. stellvertretenden Samtgemeindebürgermeister habe ich gegen Herrn Rambusch gestimmt. Dies hat folgenden Hintergrund: Es ist ein ungeschriebenes politisches Gesetz, dass die politische Mehrheit den 1. Vertreter für den stellvertretenden Samtgemeindebürgermeister stellt. Es ist ebenfalls ein ungeschriebenes politisches Gesetz, dass der 2. Stellvertreter des Samtgemeindebürgermeisters von der Opposition gestellt wird. Im vorliegenden Fall hat die Mehrheitsgruppe SPD, Bündnis 90/Die Grünen/FWG, aB darauf bestanden, dass beide stellvertretenden Samtgemeindebürgermeister von ihr gestellt werden. Dagegen habe ich mit meiner Entscheidung gegen Herrn Rambusch votiert, weil es meine

Auffassung ist, dass auch politisch ungeschriebene Gesetze aus Gründen der Fairness sowohl von Regierung als auch von Opposition entsprechend gewürdigt werden müssen. Keinesfalls habe ich mich mit meinem Stimmverhalten gegen die Person von Herrn Rambusch ausgesprochen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine angenehme Zeit und alles Gute bis zum nächsten Mal an dieser Stelle.

Mit besten Grüßen

Ihr

Joachim Dassinger

Fahrt in die Partnergemeinde Damaslawek

Hallo liebe Polenfreunde, der Europäische Partnerschaftsverein Dahlenburg hat für 2007 eine Fahrt für die Einwohner der Samtgemeinde Dahlenburg nach Polen in die Partnergemeinde Damaslawek geplant.

Die Fahrt findet vom 14. - 16. September 2007 statt.

Die Teilnehmer sind Gäste der Gemeinde Damaslawek und werden während des Aufenthaltes bei Familien wohnen. Am 15. September wird die Gruppe die polnisch-deutsch-baltische Geschichte mit den Auswirkungen auf die Partnerregion innerhalb eines großen Gemeindefestes im archäologischen Zentrum in Biskupin kennenlernen. Die Kosten der Fahrt betragen pro Person 60,00 €. Haben Sie Interesse und Lust, Neues kennenzulernen?

Dann melden Sie sich bitte gleich bei mir, Elke Wittig, Telefon 05855/291, an.

(EIWI)

Rieken
Gravuren · Beschilderungen
Pokale · Ehrenpreise

Glasgravuren
nach Ihren Vorlagen

Torsten Rieken
OT Buendorf 52, 21368 Dahlenburg
Tel. 05851/6028-68
www.Rieken-Gravuren.de
e-mail: riegen.gravuren@arcor.de

Sanitär · Heizung · Solar · Gas
Wasserinstallation · Kundendienst

Olaf Bäslack

schöne Bäder
wohlige Wärme
starker Service

Installateur-Meister Olaf Bäslack

Bahnhofstraße 28
21368 Dahlenburg

Tel. 05851 - 7875
Fax 05851 - 7663

25 Jahre Werbe- und Interessenring Dahleburg und Umgegend e.V.

Ein gutes Blatt hatten die Gründungsmitglieder des Werbe- und Interessenrings Dahleburg und Umgegend e.V. am 1. Juli 1982 aufgenommen. „Pik As WIR“ bezieht bis heute mit einer konstant hohen und noch steigenden Mitgliederzahl von gut 60 Betrieben. Damals waren es Ludwig Kurlbaum, Hans-Dieter Tischler, Dieter Horstmann, Richard van Hees, Karl-Heinz

Malchau (†), Ursula von Eberstein, Rosel Adam (†) und Hugo Duschek, die nach dem Fremdenverkehrsverein/Werbegemeinschaft einen „Werbe- und Interessenring“ gründeten.

Was mit dem neu aufgestellten Martinimarkt 1981 unter der Ägide von Helmut Stern begann, setzte sich mit vielen Aktivitäten 1982, der ersten Gewerbeschau 1983 im Schützenhaus und dem Fleckenfest 1984 fort. Handel und Gewerbe hatten zueinander gefunden und wollten mehr und mehr auf ihre Betriebe und Produkte gemeinsam aufmerksam machen.

Themen, Anlässe und Menschen waren schnell gefunden, ihre gemeinsame Sprach- und Interessenvertretung wurden die „Dahleburgische Anzeigen“, die bis 1998 regelmäßig mehrmals im Jahr als Anzeigenblatt erschienen.

Weitere Stichworte seien exemplarisch genannt: in diese Euphorie muss auch die Gründung der Dahleburger Kulturwoche gefallen sein, Aktionen wie „Besuchen Sie Dahleburg“ – DDR Bürger bei uns zu Besuch im Jahre 1989 oder die lebhaft diskutierte Errichtung eines Dahleburger Sees seit 1987.

Neben aufwendiger Veranstaltungsorganisation zu Gewerbeschauen, Weihnachtsmärkten, WIR-Tombola und Weinscheune auf dem Martinimarkt oder zur Osterzeit, ist der Verein heute auch verstärkt beratend und im weitesten Sinne „kommunalpolitisch tätig.“ In Zeiten knapper öffentlicher Haushaltskassen sind unkonventionelle Lösungen und ge-

genseitiges Wahrnehmen immer wichtiger geworden. Man könnte sagen, Dahleburg wurde mit dem WIR nicht nur schöner und heller (Blumenkübel und Weihnachtssterne), sondern hat ein Blatt auf der Hand, das immer wieder neu ausgespielt wird.

Damals wie heute ist es dem WIR eine Herzensangelegenheit Dahleburg (wieder) als „vielseitigen Einkaufsflecken“ (Dahleburgische Anzeigen, Ostern 1994) hervorzuheben und attraktiver zu machen. Jüngste Aktivitäten mit der Kommune wie die Schaufensterumgestaltung des ehemaligen Kaufhauses, die Unterstützung eines Einzelhandelsgutachtens oder weitere Marketingansätze belegen dieses.

Feiern Sie mit dem WIR am 1. Juli auf dem Dahleburger Markt. Ein Glückwunsch schon an dieser Stelle!

(MaDa)

Dahleburgische Anzeigen

Dahleburg und Umgegend Ausgabe August 1983

NETZER VOGTS & CO. kommen nach Dahleburg



Aus Fußballern haben in Dahleburg die Möglichkeit die Stars der Ex-Nationalist und eine Auswahl aus dem Bezirk Lüneburg zu bewundern. Das Spiel findet am 21. August 1983 um 15 Uhr auf dem Sportplatz in Dornsehl statt. Lesen Sie bitte den Bericht auf Seite 3.



Der Kartenerwerb ist im vollen Gange. Bei allen Kreisparteien, SpVg, Darlehnskassen und Volkshäusern im Landkreis und in Dahleburg zusätzlich bei vielen Geschäften, können Sie die Eintrittskarten im Vorverkauf erhalten. Eintrittspreise im Vorverkauf: Sitzplatz DM 8,- (einst. DM 12,-) und Stehplatz DM 12,- (einst. 15,-). Jugendliche bis 14 Jahren DM 6,- nur an den Abendkassen.



WIR und Dahleburg

Die „Dahleburgische Anzeigen“ sind ein wichtiges Bindeglied zwischen den Betrieben und der Bevölkerung. Sie informieren über die neuesten Nachrichten aus der Gemeinde und bieten eine Plattform für die Darstellung der Interessen der Einwohner und Nachbarn. Durch die Anzeigen wird die Kommunikation erleichtert und die Zusammenarbeit gefördert. Lesen Sie bitte den Bericht auf Seite 3.

Verkaufs- und Gewerbeschau in Dahleburg am 20. u. 21. August 83

Für die Verkaufs- und Gewerbeschau in Dahleburg (Schützenhaus u. Freizeitanlage) ist die lange Vorbereitungsphase abgeschlossen. Am kommenden Sonntag und Sonntag, den 20. und 21. August 1983, soll diese Veranstaltung Sie informieren über unsere heimischen Betriebe mit einem tollen Rahmenprogramm. 31 Firmen stellen aus wie z. B. Banken, Buchhandlung, Handwerksbetriebe sowie Dienstleistungsbetriebe. An den Ständen wird informiert, beraten und bei wenigen Ausstellungen können Sie vorführen. Besuchen Sie auch die Verkaufsstellen. Eine große Tombola wird vom WIR durchgeführt. Sollen nachfolgenden Bericht. Viele Überraschungen an den einzelnen Ständen erwarten Sie. Der Weg führt sich zur Verkaufs- und Gewerbeschau.

...uns UWE kommt nach Dahleburg



Nach Redaktionschluss wurde noch bekannt, dass auch Uwe Steiler zum Programmleiter der Ex-Nationalmannschaft in eine nach Dahleburg kommt. Durch geschichtliche Terminungen Uwe Steiler, ist es dem WIR (Einkaufsinteressenring) doch noch gelungen, auch ihn nach Dahleburg zu holen. Uwe Steiler, der Ehrenpräsident der Deutschen Fußball-Nationalmannschaft mit 72 A-Länderspielen (43 Tore) und Kapitän der WM-Vertretung 1982 und 1982. Fortsetzung Seite 3.

Programm

Sonntag, den 20. August 1983
11 Uhr Eröffnung der Verkaufs- und Gewerbeschau mit der englischen Militärkapelle -SULTAN 9th/12th ROYAL LANCERS.
15 Uhr Der Dahleburger Spielmannszug spielt auf.
16 Uhr Am Stand der Firma Schulinhaus Salamander wird die Fußball verlegt.
18 Uhr Regionales Wohnortversuch im Bezirksjugendtag „Sa-Rau“ Freizeitanlagen Feuerwehr Dahleburg.
Samstag, den 21. August 1983
10 Uhr Eröffnung der Verkaufs- und Gewerbeschau.
14 Uhr englische Militärkapelle -SULTAN 9th/12th ROYAL LANCERS.
16 Uhr Der Dahleburger Spielmannszug spielt im Ort und im Dorf.
18 Uhr Anstoß zum Fußballspiel Ex-Nationalmannschaft gegen die Auswahlmannschaft aus dem Bezirk Lüneburg.
21 Uhr Ziehung der Gewinner der großen WIR-Tombola im Schützenhaus.
Ende der Verkaufs- und Gewerbeschau 1983 um ca. 22 Uhr.

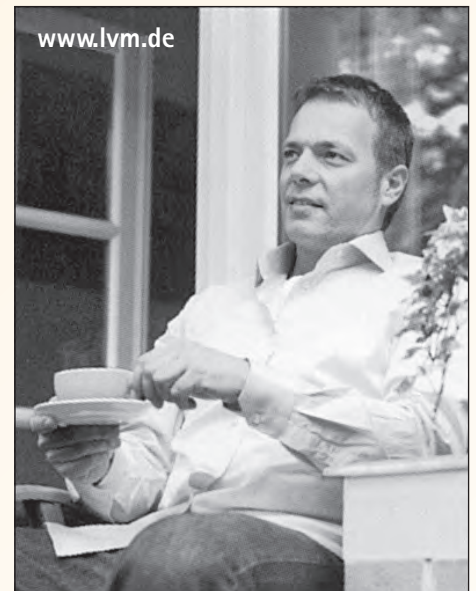
UND WER SORGT FÜR DIE MUSIK ?



Für künftige Musik sorgen an beiden Ausstellungen die „Dahleburger Spielmannszug“ unter der Leitung von Horst Pöppel und die englische Militärkapelle „SULTAN 9th/12th ROYAL LANCERS“ unter der Leitung von Brian Williams. M. Pöppel A.R.M.

Liebe Gäste Liebe Dahleburger

Durch eine weltweite Spannung des Dornsehl sind die Züge für die Tennisbegeisterung und der Stadionstall am Sonntag, den 21. August 1983, ab 13 Uhr geöffnet. Für die Badegäste ist der Zugang zur Badestelle nur über den Campingplatz möglich. Bitte die notwendigen Parkmöglichkeiten.



www.lvm.de

Heimvorteil: Optimaler Schutz für Ihr Eigentum

Wir beraten Sie gern:

LVM-Servicebüro
Henning Köllmann
Dannenberger Landstr. 8
21368 Dahleburg
Telefon 0 58 51 / 236



Gronholz
Garten + Landschaftsbau

Ihr Fachbetrieb vor Ort

Henning Gronholz
Gärtner - Dipl.-Ing.

An der Alten Schule 6
21368 Dahleburg/Gienau

Telefon 058 51/60 29 42
Telefax 058 51/60 29 43
Mobil 0171/933 47 14
www.gronholz-galabau.de

- Gartenplanung
- Pflanzarbeiten
- Pflasterarbeiten (Stein, Beton, Holz)
- Pergola- und Zaunbau
- Natursteinmauerbau
- Gehölz- und Gartenpflege
- Teichanlagen/Schwimmteiche



Mitgliederversammlung des Werbe-Interessen-Ring Dahlenburg und Umgegend e.V.

Am 17. April 2007 fand in der Gaststätte „Kehrwieder“ ab 18.30 Uhr die diesjährige Mitgliederversammlung des WIR statt. Der 1. Vorsitzende Bernd Chudzinski führte die Anwesenden durch die Tagesordnung. Im Rückblick auf die Aktivitäten des vergangenen Jahres sprach er die durch Herrn Dietrich Hoyer - dem neuen Inhaber des ehemaligen Kaufhauses Samland - möglich gewordene Gestaltung der Schaufensterfront an. Die Resonanz der Bevölkerung war im Gegensatz zum erzielten Effekt mehr als positiv einzustufen und der Aufwand war eher gering. Weiterhin sind die Weinscheune und der Weihnachtsmarkt auf dem neu gestalteten Marktplatz als gelungene Veranstaltungen zu nennen. Bezüglich der zum Martinimarkt statt findenden Weinscheune werde aber in diesem Jahr mit einer Veränderung zu rechnen sein. Der neue Eigentümer möchte das marode Gebäude abreißen, auf dem dadurch entstehenden Platz könne aber weiterhin mit Zelten das traditionelle Angebot von Wein und Musik für das Publikum geöffnet werden. Auch die roten und gelben Schleifen an den Blumenkübeln der Mitgliedsbetriebe seinen immer wieder ein kleiner Farbakzent für Dahlenburg. Be-trüblichkeit entsteht nur durch die teilweise entwendete Bepflanzung, die aber in Kürze wieder erneuert wird.

Im Rahmen des Tagesordnungspunktes Kassenbericht und Wahlen wurde mit Dank an Marc Bröcker und Sven v. Eberstein als Kassenprüfer der Vorstand entlastet und Svea von Eberstein als neue Kassenprüferin einstimmig gewählt. Anschließend konnte Bernd Chudzinski die Wiedergewählten Olaf Bäslack (2. Vorsitzender), Jens-Peter Finck (Kassenwart) und Hart-

mut Hacker (Beisitzer) mit Handschlag für zwei weitere Jahre im Vorstandsteam beglückwünschen. In Abwesenheit wurde Thomas Grabenhorst als weiterer Beisitzer in seinem Amt bestätigt. Über das neue Vorstandsmitglied Maik Dumnick freute sich der 1. Vorsitzende ganz besonders, da gerade in der heutigen Zeit Menschen, die mit anfassern, nicht mehr häufig zu finden sind. Erfreulich sei ebenfalls, dass die Mitgliederzahl leicht angestiegen sei. Zu nennen sind hier die Eintritte des DRK, Herr Matthias Körte, Pokale und Gravuren, Herr Torsten Rieken und Café Nameless, Frau Claudia Schrörs.

Als nächstes Event für den Marktplatz kündigte Bernd Chudzinski die Veranstaltung zum 25-jährigen Bestehen des WIR am 1. Juli 2007 an. Neben Musik und Gastronomie soll mit der Bevölkerung zusammen am Sonntag von 11.00 - 15.00 Uhr ein Flohmarkt für private Anbieter die kleine Feier bunt umrahmen. Interessierte melden sich bitte unter der Telefonnummer des WIR, (0 58 51) 9 44 51 90 an. (BeCh)

Vortrag „Ortsmarketing“ des WIR

Zum Vortrag mit dem Thema Stadt-/Ortsmarketing hatte der WIR Herrn Samt-gemeindebürgermeister Joachim Dassinger, Bürgermeister Arnfried Pischke, Vertreter der Fraktionen, darunter den Landtagskandidaten Franz-Josef Kamp, die Mitglieder des Wirtschaftsförderungs- und Tourismus-Ausschusses der Samtgemeinde Dahlenburg sowie Herrn Hoyer mit Partnerin und Herrn Dr. Schwerdfeger von der Wirtschaftsförderung Lüneburg eingeladen. Frau Fallapp, Leiterin Stadtmarketing der Samtgemeinde Elbtalau, stellte sich als sehr kompetente Rednerin und Beraterin der Materie heraus. Mit beeindruckender

Woman-Power zeigte Sie den Anwesen-den die Konzepte und Marketingaktivitäten Dannenbergs auf. Mit vielen Projekten, wie z. B. der Teilnahme an dem Wettbewerb „Ab in die Mitte“, der mehrmals Beach-tung fand und durch Fördermittel unter-stützt wurde, schaffte die City-Offensive Dannenbergs es auch durch Beteiligung der umliegenden Dörfer und Gemeinden, die Lehrstände nachhaltig zu beseitigen. Viele Ideen wurden in einer sogenannten Zukunftskonferenz mit 250 Teilnehmern - seinerzeit aufgenommen und durch die entstandene Lenkungsgruppe - sowie durch Frau Fallapp über Jahre hinweg weiter begleitet. Der 1. Vorsitzende Bernd Chudzinski regte gegenüber Herrn Samt-gemeindebürgermeister Dassinger an, ob man Frau Fallapp nicht im Rahmen einer feindlichen Übernahme abwerben könne. Dieses, mit einem Augenzwinkern verbun-dene Ansinnen, stellte sich dann aber als nicht notwendig heraus, da Frau Fallapp im Rahmen der Amtshilfe für Fragen und weitere Unterstützung bereit steht.

Allen Zuhörern war nach dem Vortrag klar, dass verbunden mit den Ergebnissen des Gutachtens von Herrn Dr. Steinröx zur Einzelhandelsentwicklung in der Samt-gemeinde Dahlenburg jetzt die Zeit gekom-men sei, mit Blick nach vorn die Probleme Dahlenburgs in Angriff zu nehmen. Der Dank des Abends galt Frau Fallapp für ihre motivierenden Ausführungen. Vor dem abschließenden, gemütlichen Beisammen-sein wurde in der zusammenfassenden Schlussrede von Bernd Chudzinski eine klare Zielvorgabe aufgezeigt: Durch exter-ne Unterstützung und Moderation müssen wir mit eigenen Ideen und Aktivitäten Dahlenburg gewerblich, touristisch und im Hin-blick auf junge Familien wieder zu einem kleinen, ansehnlichen Ort machen – Dahlenburgs Zukunft hat begonnen. (BeCh)

Ihre Gesundheit
liegt uns
am Herzen!



Apotheke Am Markt
Am Markt 16
21368 Dahlenburg
Tel.: 0 58 51 / 76 36



- Heizungsbau
- Gas- und Wasserinstallation
- Beratung, Neubau und Renovierung von Badezimmern
- Beratung, Neubau und Renovierung von Einbauküchen
- Installation von Neubauten und Altbauten
- Dachrinnen-Service
- Einfassungen von Schornsteinen, Balkonen und Erkern
- Kernbohrungen durch Stein und Beton
- Notdienst / Rufbereitschaft
- Verlegung von Rohren im Erdreich
- Solartechnik + Erdwärmepumpen
- Rohrreinigung

Ihr Fachmann

Bröcker Heizung & Sanitär GmbH
Lüneburger Straße 21a · 21368 Dahlenburg

Telefon 05851/602418 · Telefax 05851/602433
Mobil 0172/402 4937 · Notdienst 0172/402 4937 · E-Mail: marcbroecker@gmx.de

Dahlenburg – Standort mit Zukunft?

Seit 2005, als ich die Ergebnisse des Entwicklungs- und Einzelhandelsgutachtens meines Büros in Dahlenburg vorstellte, sind fast 2 Jahre vergangen. Was hat sich getan, stimmen die damals geäußerten Befunde und Ratschläge noch?

Die Gemeinde hat schon auf den ersten Blick einige positive Merkmale, die auch auf die innerörtliche Entwicklung begünstigen sollten:

- eine zum Beispiel durch die MOLDA vergleichsweise stabilen wirtschaftliche Basis
- eine attraktive Lage – auch für neue Einwohner
- die Nähe zu Lüneburg und
- eine ausreichend große Entfernung zu Mitbewerbern wie Bleckede, Dannenberg oder Bad Bevensen um einen eigenen attraktiven und lebendigen Ortskern aufweisen zu können.

Letzteres ist jedoch nicht (mehr) der Fall. Ungenutzte Ladenflächen und leerstehende Gaststätten zeigen noch, wie attraktiv das Angebot des Hauptortes einmal war. Schon vor zwei Jahren stand jeder 5. Quadratmeter Ladenfläche leer. Leider stimmt der damalige Befund immer noch, schlimmer noch: weitere Anbieter im Ortskern haben heute geschlossen.

Ist dieser Negativ-Trend nicht mehr aufzuhalten?

Keinesfalls, denn die Rahmenbedingungen stimmen nach wie vor. Kaufkraft und Bevölkerungszahl sind ausreichend groß, um attraktiven Betrieben aus Handel, Gastro-

nomie oder Dienstleistungen eine Existenz zu ermöglichen.

Allerdings: es müssen heute große Schritte getan werden, um die vorhandenen Potentiale zu nutzen und die Negativentwick-



Foto: U. Paschek

lung zu stoppen. Je länger Angebotslücken bestehen, je häufiger sich die Einwohner der Samtgemeinde daran gewöhnen, Fehlendes an anderen Orten zu kaufen, desto schwieriger wird es, Kunden und Umsätze zurückzugewinnen.

Von alleine wird sich wenig ändern. Ohne Engagement aller Beteiligten wird Dahlenburgs Mitte weiter veröden – zum Schaden Aller:

- Fehlende Mieteinnahmen fördern den Verfall der Gebäude
- Nicht mehr zeitgemäße Wohn- und Gewerbeflächen finden keine Käufer
- oder sind zunehmend nur noch an problematische Nutzer zu vermieten
- Ältere und gut verdienende Einwohner nehmen eine schlechte Wohn- und Ver-

sorgungsqualität zum Anlaß für einen Fortzug

- Für Investoren ist die Ortsmitte schon heute uninteressant

Was braucht Dahlenburgs Mitte?

Grundvoraussetzung ist die Einsicht und Überzeugung, daß eine attraktive Mitte die Voraussetzung für Lebensqualität und stabile wirtschaftliche Entwicklung aller Ortsteile und Einwohner der Samtgemeinde ist. Um den Ortskern wieder mit Leben zu füllen, müssen private Investitionen und unternehmerisches Engagement wieder lohnend werden.

Hierzu müssen die Rahmenbedingungen kurzfristig wieder hergestellt werden. Dies sind:

- Beseitigung des Flächenleerstandes
- ggf. Beseitigung unvermietbarer Bausubstanz
- Verbesserung der Erreichbarkeit für innerörtliche Grundstücke, die für Handel und Gewerbe genutzt werden (sollen)
- Aber auch private Initiativen sind gefragt:
- Attraktivere Sortiments- und Ladengestaltung
- Abgestimmte Öffnungszeiten
- Stärkere Kundenorientierung

Bauliche und funktionale Mängel müssen beseitigt werden, um privates Engagement wieder zu wecken. Die ersten Schritte müssen Gemeinde und Eigentümer gemeinsam tun. Hierzu stehen in den nächsten Jahren - aber nur für begrenzte Zeit! - besondere Förderinstrumente im Bereich der ehemaligen Bezirksregierung Lüneburg zur Verfügung.

Ziel muss es zudem sein, zumindest einen leistungsstarken Publikumsmagneten aus dem Einzelhandel im Ortskern zu halten. Dies ist eine entscheidende Voraussetzung dafür, zusammen mit Eigentümern und Investoren neue Nutzungen im Ortskern entstehen lassen zu können.

Was sollte verhindert werden?

Nicht alle Entscheidungen der Vergangenheit zeigten den erforderlichen Weitblick.



Fa. Kaufmann & Partner

Ihr unabhängiger Versicherungsmakler

Heidemarie Kaufmann

Versicherungsfachfrau (BWV)

Wennekath 4a

21401 Thomasburg

Tel. 0 58 59 / 97 07 67

Fax 0 58 59 / 97 08 62

kaufmann.partner@t-online.de

ATD

AUTO UND TECHNIK DAHLEM

**Kfz-Meisterwerkstatt
Nutzfahrzeuge / PKW
Dekra Stützpunkt
Baumaschinen und Geräte
Abgasuntersuchung**

TEL: 0 58 51 - 97 97 36

Fortsetzung von Seite 6

Zu lange schien es, dass die Verkehrsbelastungen die einzige Ursache für den Stillstand seien. Heute, nach Bau der Umgehungsstraße zeigt sich, dass dies nicht der Fall war. Auch die Entstehung großer neuer, verkehrstechnisch optimal gelegener Einzelhandelsflächen am Ortsrand begünstigte die Entwicklung des Zentrums nicht.

Aber, es ist die Zeit für Schuldzuweisungen. Aus dem Vergangenen sollten aber die richtigen Schlussfolgerungen gezogen werden.

Alle Maßnahmen sollten in Zukunft daran gemessen werden, ob und wie sie dazu beitragen können, die fehlenden Impulse zu setzen. Dies gilt auch für die eingeleiteten Maßnahmen im Rahmen der Städtebauförderung. Sie beschränken sich heute leider auf „gestalterische Kosmetik“, zum Beispiel die Neugestaltung von Plätzen. Dies leistet keinen Beitrag zur Behebung der beschriebenen Probleme. Im Gegenteil: weil diese Maßnahmen über erhebliche

Summen bzw. Kredite von der Gemeinde mitfinanziert werden, fehlen diese Mittel für die wirklich sinnvolle Investitionen, die an den Wurzeln der Probleme ansetzen. Maßnahmen, die nur Kosten verursachen, aber keine Erfolge versprechen, sollten besser unterbleiben: Wenn das Getriebe hakt und der Motor stottert, investiert man das Geld ja auch sinnvoller in einen Werkstattaufenthalt, statt in neue Felgen. Die Strategie, Prioritäten setzen und Kräfte bündeln, empfehle ich auch Dahlemburg. Meine Wünsche für Dahlemburg Dahlemburg hat Chancen. Bürger, Politik, Verwaltung und Grundeigentümer sollten sich darauf verständigen. Was Dahlemburgs Mitte nutzt, stärkt langfristig alle Orte der Samtgemeinde. Heute ist die Fähigkeit zur Weitsicht und die Bereitschaft gefordert, die erforderlichen Schritte einvernehmlich zu beschließen und umzusetzen. Dann wird sich der Erfolg einstellen.

Dr. Manfred Steinröx, Hamburg

Haushaltsbefragung 2007

Seit 1957 werden Haushaltsbefragungen (auch Mikrozensus-erhebungen genannt) durchgeführt, weil schnell und zuverlässig bevölkerungs- und erwerbsstatistische Daten und deren Veränderungen von Regierung und Verwaltung, vom Bund und von den Ländern benötigt werden. Bei dieser amtlichen statistischen Erhebung werden 1 % aller Haushalte befragt. Deshalb bittet das Niedersächsische Landesamt für Statistik um ihre Mithilfe.

Die Vorort-Erhebung wird durch vom Amt ausgewählte Erhebungsbeauftragte mit Laptop durchgeführt. Sie haben extra einen amtlichen Ausweis, wurden in ihre Aufgaben eingewiesen und sind über alle Angaben, die ihnen bei ihrer Tätigkeit bekannt geworden sind, zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Nach der Stichprobenauswahl vom Bundesamt finden die Mikrozensus-Haushaltsbefragungen 2007 auch in unseren Gemeinden in verschiedenen Monaten statt. Die Ergebnisse dieser Befragung sind von erheblicher Bedeutung für Politik und Gesellschaft. Deshalb werden alle befragten Bürger zur Erfüllung ihrer staatsbürgerlichen Pflicht aufgerufen.

Neben allgemeinen Angaben wie Geschlecht, Geburtsjahr oder Familienstand werden auch Angaben zur Erwerbstätigkeit, Aus- und Weiterbildung, Kranken- und Rentenversicherung sowie schließlich Angaben zum Lebensunterhalt gefragt.

In der nachfolgenden Auflistung können Sie entnehmen, in welchem Monat in den einzelnen Mitgliedsgemeinden unserer Samtgemeinde die Befragungen laufen: Flecken Dahlemburg (Juli, August), Boitze und Dahlem (August), Nahrendorf (Juli) und Tosterglope (Dezember)

(MaDa)



Foto: U. Paschek



Kateminer Bau GmbH
Betriebsleiter: Dieter Elvers

**Planung · Beton · Maurer
Trockenbau
Schlüsselfertiges Bauen
Fliesen- und
Sanierungsarbeiten**

**Nedderste Weg 6
29490 Neu Darchau OT Katemin
Tel.: 05853 / 422
Fax: 05853 / 442
Mobil: 0170 / 9318575**

Elektrotechnik und mehr

Wolfgang Penzkofer Elektrotechnikermeister

Tel.: 05851 / 979747
Mobil: 0175 / 5289949




Barskamper Weg 1 - 21368 Dahlem-Harmstorf
Elektroinstallationen - Steuerungstechnik - Antennenanlagen
EDV-Netzwerktechnik - Störungsdienst

Pfingsten 2007 – Schützen- und Volksfest in Dahlenburg

Traditionell steht Dahlenburg zu Pfingsten im Zeichen des alljährlichen Schützenfestes.

In den zurückliegenden Monaten richtete sich der Schützenverein Dahlenburg von 1826 e.V. personell und inhaltlich neu aus. Veränderungen und gut Bewährtes wurden in ein Gesamtkonzept integriert, welches insgesamt mehr Offenheit und Volksfestcharakter vermitteln will. „Die ersten Schritte im Hinblick auf Attraktivität nach Innen und Außen wurden erfolgreich umgesetzt. Diesen Weg gilt es konsequent auszubauen“ – so Präsident Thomas Haese.

Ein reichhaltiges Schausteller- und Musikkangebot, kulinarische Vielfalt und familienfreundliche Preise sollen auch in 2007 Garant für ein erfolgreiches Schützen- und Volksfest sein.

Die Neuerungen des letzten Jahres wurden von der Bevölkerung insbesondere am Pfingstmontag, an dem endlich auch das Wetter mitspielte, positiv angenommen. So ist es nur richtig, in 2007 wieder ein Fest-



Wer wird Nachfolger von Schützenkönig Gerhard Parpart „der Draufgänger“ aus dem Jägercorps, hier umrahmt von seinen Adjutanten Dirk Karmienke und Heinz Wolf?



Wer stellt 2007 das Königskorps? Schützenbrüder aus dem Schwarzes Korps, dem Jägercorps sowie dem Joppen Corps ringen am Pfingstsonntag um die Königswürde.

zelt auf dem Schützenplatz zu präsentieren. Dort können alle Gäste und Schützen bei Kaffee, Kuchen und anderen Überraschungen verweilen.

Festwirt Torsten Sander hält wieder ein reichhaltiges Angebot für seine Gäste bereit. Ein interessantes Highlight verspricht auch in diesem Jahr die Verlosung eines Urlaubswochenendes unter Federführung des ortsansässigen Ford-Vertragshändlers Hartmut Hacker zu werden. Wer gewinnt in diesem Jahr den „Ford-Trip“ für 2 Personen mit 2 Übernachtungen in einem 5 Sterne Hotel „Jachthafen Residenz Rostock“? Lose sind auf dem Festplatz zu erwerben – wir wünschen bereits heute: Viel Glück! Die neue Vereinssportleitung unter der Regie von Ilona Prause und Rolf Geißler verheißt ein abwechslungsreiches und mit interessanten Gewinnen versehenes Preisschießen. „Auch zu Pfingsten 2007

werden wir gegen den allgemeinen Trend ein attraktives und chancenreiches Preisschießen für Jedermann abhalten. Alle Besucher des Dahlenburger Schützenfestes sind in unserer Sportanlage herzlich willkommen“ – freut sich Vereinsportleiterin Ilona Prause auf reichlich Nachfrage an den Schießständen.

Zwei tolle Partybands werden die Tanzabende am Pfingstsonntag sowie am darauf folgenden Samstag, dem „Lustigen Sonnabend“, umrahmen und für mitreißende Stimmung bei den Gästen und Schützen sorgen. Erstmals spielt die Party-Band „upSet“, die sich norddeutschlandweit auf zahlreichen Top-Events einen Namen machen konnte, zum Königsball Pfingstsonntag ab 20.00 Uhr im Schützenhaus auf. „Wir setzen bewusst auf mehr Show und Stimmung, und das alles bei echter Live-Musik“ – so Vizepräsident Frank Krause.



Stolze Kindermajestäten: Kinderkönigin Lara-Marie Krause mit Adjutantinnen Frederike Schuer und Lina Pfannenberg, Kinderkönig Sascha Hentschel mit Adjutanten Phillip Hentschel und Alexander Davidovic. Im Bild mit dem Leiter des Kinderkomitees Hilbert Barge, Präsident Thomas Haese und Vizepräsident Frank Krause

über 60 Jahre

Metzger-Lindner

Inh. Martin Bergmann

OT Ahndorf · 21368 Dahlenburg

Telefon
05851-
203

Verrieselungen
Baumschnitt
Schmutzwasseranschlüsse

Vermietung von folgenden Geräten ab Dahlenburg

Minibagger, Radlader, Steinkarre, Rüttler,
Betonmischer f. Traktor, Gerüst, Anhänger,
Aufsitzgartenfräse,

jetzt
neu

Rasenvertikutierer

Buschschredder bis 15 cm Ø
Schneidisch, Steinknacker, Flaschenrüttler,
Drehsteifen, Holzspalter, Abbruchhammer,
Hubarbeitsbühne bis 16 m

Containerdienst,

Bauschuttannahme ab 1,50 € p. Tonne
Bagger- und Radladerarbeiten,
Kies-, Sand-, Mörtel- und Mutterboden-Lieferung,
Quarzsand für Reitböden, Abrissarbeiten, Klärgruben, Pflasterarbeiten und v.a.m.

...wir sind
immer
für Sie
da...
rufen Sie
uns an



Praxis für Physiotherapie

Axel Meyer

Physiotherapeut
Masseur

und med. Bademeister

Unser Team wünscht
Ihnen frohe Pfingsten
und gut Schuss!

Ellringer Straße 8
21368 Dahlenburg
Tel. 05851/97 98 72

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 8.00-12.00 u. 14.00-18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Fortsetzung von Seite 8



Fotos (5): J. Blaack

Zielsichere Jungschützenmajestät Jonas Klehr mit seinen Adjutantinnen Stefanie Karmienke und Lena Karmienke

Zum Tanzvergnügen am „Lustigen Sonnabend“ ab 20.00 Uhr treten wieder „Eternity“ in einem hoffentlich gut gefüllten Schützenhaus auf.

Doch bevor es ans Feiern gehen kann, ringen die einzelnen Korps (Schwarzes Korps, Jägerkorps und Joppen Korps) sowie Damen und Jungschützen des Schützenvereins um die Königswürde. Am Pfingstsonntag ab 16.15 Uhr proklamiert Präsident Thomas Haese dann die neuen Majestäten für den scheidenden Schützenkönig Gerhard Parpart (Jägerkorps) und Jungschützenkönig Jonas Klehr.

Das Kinderkomitee, unter der Leitung von Hilbert Barge, freut sich auf eine rege Teilnahme und erwartungsvolle Kids anlässlich des Kinderschützenfestes am Pfingstsonntag. Um die Wartezeiten vor dem Ausmarsch zum Schützenhaus unserer Kinder

zu verkürzen, bitten wir die Ausmarschkarten (Buchhandlung Kolibri für 4 Euro) in den Vortagen zu erwerben. Im Anschluss werden auf dem Festplatz wieder viele Spiele angeboten und natürlich bekommt jedes Kind einen Preis.

Wer wird die Nachfolge von Kinderkönigin Lara-Marie Krause und Kinderkönig Sascha Hentschel antreten? Das soll im fairen Wettbewerb, bei dem die Jungs mit dem Lichtpunktgewehr und die Mädchen mit der traditionellen Taube ihr Geschick beweisen, ermittelt werden.

Der Lustige Sonnabend soll mit dem Umarsch durch den Ort zum Abschluss des Dahlenburger Schützenfestes noch einmal mehr die „Nichtuniformierten“ zur Teilnahme am bunten Treiben des Festzuges ermutigen. Wir freuen uns über jeden Teilnehmer und Besucher, der einmal unseren unterhaltsamen Kommers im Schützenhaus miterleben möchte, so der Schatzmeister Sascha Prause.

Im Anschluss können die Schützenschwestern der Damenabteilung und alle Damen der Dahlenburger Schützen ihr Können auf der Königsscheibe im Schießstand unter Beweis stellen. Es soll die Nachfolgerin der amtierenden Blumenkönigin Andrea Hachmeister ermittelt werden.

Es bleibt also spannend in Dahlenburgs „fünfter Jahreszeit“.

Der Vorstand



Blumenkönigin und Damenleiterin Andrea Hachmeister mit Adjutantinnen Gudrun Stibbe und Brundhilde Ristau

upSet - Top 40 vom Feinsten - unschlagbar live

Das musikalische Highlight beim Schützenfest in Dahlenburg am Pfingstsonntag ab 20.00 Uhr im Schützenhaus:

Die Top 40 Partyband „upSet“, seit über 15 Jahren Garant für Super-Stimmung und eine mitreißende Show.

Die sechs Musiker sind aus der norddeutschen Partylandkarte nicht mehr wegzudenken. Auf Stadtfesten von Helgoland bis NRW, von Osnabrück bis Salzgitter hinterlassen sie heisere Fans, wenn ein Partykracher auf den nächsten mitgesungen wird.



Foto: n.h.

upSet überrascht immer wieder. Wenn plötzlich der schottische Gitarrist Marthy Mc Murphy, ohne jegliche Kenntnis der deutschen Sprache, „Ich will Spaß“ von Markus singt, die Hüften zu Madonna geschwungen werden, oder das Beste aus der Neuen Deutschen Welle erklingt.

Von sieben bis siebzig ist garantiert für jeden was dabei, topaktuelle Charts, Schlager, NDW, aber auch rockiger Gitarrensound von ACDC bis Green Day, alles authentisch, und vor allem - alles LIVE.

upSet, die professionelle Coverband, die vor allem eines rüber bringt: Party, Party, Party!

HARTMUT HACKER

der
freundliche
Ford Service

Autohaus Hartmut Hacker e.K.
Dannenberger Landstr. 9
21368 Dahlenburg
Tel 0 58 51.6 01 80

Elektro Möller
Meisterbetrieb gegr. 1930

Elektro- u. SPS Steuerungstechnik · Kälte- u. Klimaanlage
Solar- u. Photovoltaikanlagen · Alarm- u. Brandmeldeanlagen
Fernsehgeräte · HiFi- u. Sat-Anlagen · Netzwerke · Telefon- u. ISDN-Anlagen · Hausgeräte · Kundendienst

Miele
Fachhändler

B E E

Oldendorfer Straße 4
21369 Nahrendorf

058 55/970-0
Fax 05855 970-20

Festprogramm Pfingsten 2007 im Überblick

Pfingstsamstag, 26. Mai 2007

12.30 Uhr (Am Markt) Empfang der Gastvereine, Festumzug durch den Ort, anschl. Abholung SM Gerhard Parpart - „Der Draufgänger“

14.00 Uhr (Dorn) Beginn Festkommers mit den Gastvereinen im Schützenhaus und des öffentlichen Preisschießens

16.00 Uhr Life-Musik „Die fröhlichen Elbergmusikanten“ aus Boizenburg bis 22.00 Uhr reichhaltiges Schausteller- und Imbissangebot auf dem Festplatz

Pfingstsonntag, 27. Mai 2007

09.00 Uhr festlicher Gottesdienst in der St.-Johanniskirche

10.00 Uhr (Am Markt) Ausmarsch der Schützen in den Dorn

10.45 Uhr festlicher Kommers

12.30 Uhr Beginn des Königsschießens, Fortsetzung des Preisschießens

16.15 Uhr Proklamation Schützenkönig und Jungschützenkönig

20.00 Uhr Königsball mit Gastvereinen und Gästen, für Unterhaltung sorgt die Partyband „upSet“, Eintritt nur 8,00 €

Pfingstmontag, 28. Mai 2007

10.30 Uhr Katerfrühstück mit Blasmusik

12.30 Uhr Markt, Abholen der Kinder zum Kinderschützenfest (Kartenvorverkauf in der Buchhandlung Kolibri, Preis nur 4,00 Euro)

14.00-18.00 Uhr Spiel und Spaß mit den Kindern, Fortsetzung des öffentlichen Preisschießens, Kinderdisco

16.00 Uhr Bekanntgabe des Gewinners des Ford-Wochenendes

16.15 Uhr Proklamation der Kinderkönige und Festpolonaise

16.45 Uhr Kindertafel mit anschl. Preisverteilung

Lustiger Sonnabend, 02. Juni 2007

12.30 Uhr (Am Markt) Umzug mit Motivwagen zur Einholung SM

14.00 Uhr (Dorn) Kommers zum Lustigen Sonnabend, Beginn Königsschießen der Damen und Fortsetzung des öffentlichen Preisschießens

20.00 Uhr Proklamation der Blumenkönigin und Festball mit „Eternity“

Gelungenes Marktplatzfest der Dahlenburger LandFrauen

„Das war ein schönes Fest. Das steht dem Dahlenburger Marktplatz gut. Solche Veranstaltungen sollten öfter gemacht werden.“ Viele positive Stimmen und ein tolles Wetter belohnten uns für die Arbeit, die wir mit den Vorbereitungen des Marktplatzfestes anlässlich des 60-jährigen Jubiläums des Dahlenburger LandFrauenvereins hatten. An dieser Stelle möchten wir uns noch mal recht herzlich bei allen Sponsoren, großen und kleinen Helfern und allen Mitwirkenden bedanken, ohne die das Gelingen dieses Festes nicht möglich gewesen wäre. Die Mischung aus Musik und Darstellungen, Marktangebot, Kulinarischem

und Informativem stimmte anscheinend. Lust auf die besten Schnappschüsse? Sie finden uns jetzt auch im Internet unter: www.dahlenburgerlandfrauen.de. Schauen Sie doch mal rein.

Zu gegebener Zeit wird eine Spende des Dahlenburger LandFrauenvereins dem „Betreuten Mittagstisch“ zugehen.

DeLa



Foto: M. Dauber

WWK – Werte Wachstum Kompetenz

Ein hoher Anspruch, den wir Ihnen gern belegen. In einem persönlichen Gespräch. Und mit klaren Fakten. Die WWK-Versorgungsfachleute sind darauf spezialisiert, maßgeschneiderte Lösungen zu entwickeln. Für Ihre Risiko-Absicherung und eine erfolgreiche Vermögensbildung. Gerne beraten wir Sie über:

- BasisRente classic/invest
- FondsPolice versicherung
- FondsRente
- FondsPolice/FondsRente mit Garantie
- Haftpflichtversicherung
- Unfallversicherung
- Hausratversicherung
- Kraftfahrtversicherung
- Wohngebäudeversicherung
- Rechtsschutzversicherung
- Krankenversicherung
- Berufsunfähigkeitsversicherungen
- Risikolebensversicherung
- Immobilienfinanzierung
- Bausparen
- Kapitallebensversicherungen
- Investmentfonds, auch Dachfonds
- FondsDepot
- FondsSparplan plus
- Privatrente
- Ausbildungsvericherung

Fordern Sie einfach unser Info-Material an. Telefonisch, schriftlich oder per Fax.

WWK Versicherungen
Karl - Heinz Güldner
Kapital & Versicherungsdienste

In den Gründen 12
21371 Tosterglope

Tel.: 05851-979770

mobil: 0170-2288312

e-mail: Karl-Heinz.gueldner@wwk.de

www.wwk-partner.de/Karl-Heinz.Gueldner

WWK
Werte Wachstum Kompetenz

Johannes Seniorendienste

Unsere Johanneshäuser in Bleckede und Dahlenburg bieten Ihnen an:

- Vollzeitpflege
- Kurzzeitpflege
- Eigener Dementenbereich
- Busfahrerservice

Johanneshof Bleckede

Köstorfer Berg 8 • 21354 Bleckede (Barskamp)
Tel.: 05854/9693-67 • Fax: 05854/758

- Vollzeitpflege
- Kurzzeitpflege
- Nur Einzelzimmer
- Nahe Ortszentrum Dahlenburg

Johanneshaus Dahlenburg

Moorweg 14 • 21368 Dahlenburg
Tel.: 05851/9792175 • Fax: 05851/9792222

Mitglied im
Diakonischen Werk

*„Hier fühlt
ich mich wohl“*



www.bleckede.jsd.de • www.dahlenburg.jsd.de

Mai 2007

Donnerstag, 17.05.

Nahrendorf, 20.00 Uhr, Schützenfest mit großem Konzert der Blasmusik im Syk; Eintritt: 4,-/5,- € VVK Schupka, Tel. 05851-602804, Hohmann Bleckede, Tel. 05852-524

Donnerstag-Montag, 17.-28.05.

Neetzendorf, Tangsehl, Moisingen, Wendland, ganztags, Kulturelle Landpartien an verschiedenen Orten der Region u.a. auf dem Hof Tangsehl mit Führungen und Mitmachaktionen in der Landschaft; Wasseransichten Moisingen und Neetzendorf mit Lesung & naturkundlichen Führungen rund um Wald und Garten

Freitag, 18.05.

Dahlenburg, 14.30-20.00 Uhr
DRK Blutspendetag Schützenhaus

Freitag, 18.05.

Dahlenburg, 17.30 Uhr, Kräuterwanderung mit den Landfrauen; Nähere Infos bei Frau Tiedemann, Tel. 05854-347

Freitag-Sonntag, 18.-28.05.

Bleckede, 32. Musikalischer Frühling im ElbSchloss, Info: 05852-95140, www.musikalischerfruehling.de

Samstag, 19.05.

Dahlenburg, 10.00 Uhr, Spargelradtour in den LK Uelzen; Start ab Marktplatz

Samstag, 19.05.

Dahlenburg, 14.00 - 19.00 Uhr, Museumsfest, Info: 05851-860; s. auch Seite 13

Freitag-Montag, 25.-28. 05.

Dahlenburg, ab 8.00 Uhr, Islandpferdeturnier mit Reiterball und Disco, Info: 05851-420

Juni 2007

Freitag/Samstag, 01./02. 06.

Bleckede, ganztags, Landesfeuerwehrtag im ElbSchloss und Bleckeder Haus vom Landesfeuerwehrverband

Freitag, 01.06.

Dahlenburg, 19.00/20.30 Uhr, „Lange Sommernacht des Kunstvereins Region Dahlenburg“ mit Ausstellungseröffnung, Lesung, Büffet, Wein

und Geselligkeit:

Ausstellungseröffnung „Barbara Wetzel – Holzschnitte, Fahnen und Holzskulpturen“, anschließend liest Wolfgang Kaven aus Ingo Schulzes „Handys und andere Kurzgeschichten“ im Garten hinter dem Heimatmuseum (bei Regen und Kälte im Museum !); Eintritt zur Lesung: 9,- /7,-€

Samstag, 02.06.

Reinstorf, 14.00 Uhr, 7-Dörfer-Fest, Alte Pfarrscheune, Info: 04137-7404

Samstag, 09.06.

Ellringen, 20.00 Uhr, Kunst auf Trapp: „Mascha Kaleko“, Günther Gall singt und rezitiert Lieder, Prosa und Lyrik von der „Großstadtlerche“; Begleitung von Holger Till

Dienstag, 12.06.

Dahlenburg, 13.00 Uhr, Radtour des Landfrauenvereins Dahlenburg zur Hundeschule Bleckede; Treffpunkt Volksbank Dahlenburg; Anmeldung bis 3.6. bei Helga Gehrke, Tel. 05851-1572

Samstag, 16.06.

Dahlenburg, 13.00-17.00 Uhr, Sommerfest aller Dahlenburger Vereine mit „Tag der Jugend“ im Dorn; näheres Programm siehe auch Seite 15

Samstag/Sonntag, 16./17. + 23./24.06.

Dahlenburg, ganztags, Tage der offenen Gartenpforte im Rosengarten Müller, Ellringer Straße

Freitag-Dienstag, 29. 06.-03.07.

ab Dahlenburg, 5-Tagesfahrt des DRK an die polnische Ostsee; Auskünfte Tel. 05851-1357

Juli 2007

Sonntag, 01.07.

Dahlenburg, ab 11.00 - 15.00 Uhr, 25 Jahre WIR mit Fest auf dem Marktplatz Dahlenburg

Samstag/Sonntag, 07./08.07.

Ahndorf, ab 11.30 Uhr, Schützenfest: Antreten der Vereine, Preisschießen (14.00 Uhr), Festball (20.00 Uhr), trad. Königsfrühstück (11.00 Uhr), Preisschießen (14.00 Uhr), Proklamation (17.00 Uhr) und Königsball (20.00 Uhr)

Freitag - Sonntag, 13. - 15.07.

Bleckede, Schützenfest auf dem Schützenplatz, im Bleckeder Haus und im ElbSchloss von der Schützengilde Bleckede, Info: www.sgibleckede.de

Samstag, 14.07.

Dahlenburg, 11.00 - 18.00 Uhr, Fest des Vereins „Leben mit Galaktosämie“ auf dem Marktplatz, weitere Infos: Frau Peter-Wilhelm, Tel. 05851-602500

Sonntag, 15.07.

Dahlenburg, 10.00 Uhr, Radtour der Freiwilligen Feuerwehr Dahlenburg, ab Gerätehaus, Bahnhofstraße

Montag - Donnerstag, 23. - 26.07.

Dahlenburg, Fußball-Ferrienschule im Sportzentrum Dorn. Nähere Auskünfte bei: Klaus Albers, Tel. 05851-7005

Sonntag, 29.07.

Dahlenburg, Flachsfest, Info: Tel. 05851-560 s. auch Bericht auf S. 14

Kirchentermine

Pfingstsonntag, 27. Mai ist um 9.00 Uhr Festgottesdienst

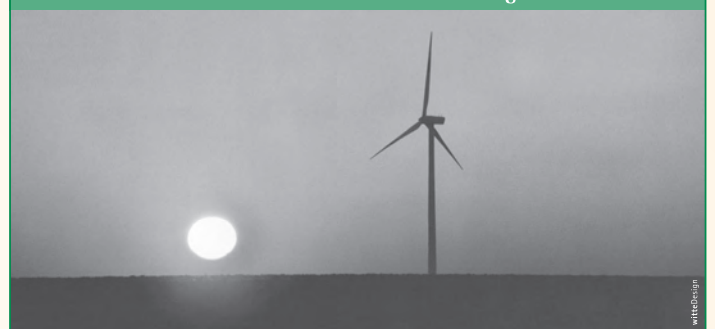
Pfingstmontag, 28. Mai um 10.00 Uhr Freiluftgottesdienst auf dem Hof Kappe-Radel in Mücklingen, gemeinsamer Gottesdienst der Kirchengemeinden Dahlenburg und Nahrendorf mit dem Posaunenchor Nahrendorf.

Einladung zum Gemeindeausflug am Donnerstag, 7. Juni 2007 ins idyllische Ostholstein nach Eutin/Malente.

Abfahrt 8.00 Uhr, Rückkehr ca. 19.30 Uhr
Preis: 27.00 € (ohne Mittagessen)
Anmeldung im Ev. Pfarramt Tel. 381 oder 1297

(KeHa)

Innovativ die Zukunft gestalten



Wir erschließen grüne Stromquellen

– weil das Konzept einer „nachhaltigen Entwicklung“ Zukunft hat.

Mit der Erweiterung unserer Geschäftsfelder haben wir uns für die Zukunft fit gemacht. Umweltschonend und vorausschauend handeln durch die Erzeugung von Energie aus Wind und Sonne.

Wir haben reagiert und investiert – zum Schutz der Erdatmosphäre und zur Sicherung von Arbeitsplätzen in der Region. Das ist sinnvoll und nachhaltig.



ELEKTRIZITÄTSWERK DAHLENBURG AG

Elektrizitätswerk Dahlenburg AG · Lüneburger Straße 21 · 21368 Dahlenburg · www.ewerk-dahlenburg.de

**Julius
Steuerberatungsgesellschaft mbH**

Dipl. Finanzwirt (FH) Jürgen Julius · Steuerberater
21354 Bleckede · Schloßstraße 23

Telefon: 058 52/97 88 0

E-mail: julius@julius-steuerberater.de

Telefax: 0 58 52/97 88 29

www: julius-steuerberater.de

Unsere Tätigkeitsschwerpunkte:

- Steuerberatung für Unternehmer, Freiberufler u. Privatpersonen
- Existenzgründerberatung mit Begleitung zu Behörden u. Banken
- Beratung und Betreuung auch in Verfahren der Steuerfahndung
- Finanz- und Lohnbuchhaltung mit dem DATEV-System
- Erstellung der Steuererklärungen und Jahresabschlüsse
- Schenkungs- u. Erbschaftsteuergestaltung, Testamentsvollstreckung

Kostenloser Internet-Service u. a. mit:

- „Steuerrecht aktuell“ – Neues aus dem Steuer- und Wirtschaftsrecht
- „Mandantenbriefe“ – jeden Monat ausführende Informationen

Mehr über uns: www.julius-steuerberater.de

Ehrenbürgermeister feiert den 80. Geburtstag

Am 11. April 2007 feierte der Landwirt und langjährige Bürgermeister Tosterglopes, Hermann Saucke, seinen 80. Geburtstag. Hermann Saucke leitete die Geschicke der Gemeinde mehr als 30 Jahre lang und war damit einer der dienstältesten Bürgermeister im Landkreis Lüneburg. Nach Eintritt in den Rat 1961 wurde der Landwirtschaftsmeister bereits 1964 zum Bürgermeister gewählt; ein Generationenwechsel fand statt. Nach Gründung der Samtgemeinden 1974 vertrat er die Gemeinde Tosterglope auch im Samtgemeinderat Dahlenburg. 1996 trat Hermann Saucke aus Altersgründen nicht mehr für eine neue Wahlperiode an.



In seine Amtszeit fallen der Ausbau der Dorfstraßen, die Einrichtung der Straßenbeleuchtung, eine neue Wasserversorgung, der Wirtschaftswegebau und die Flurbereinigung.

Seit 1966 wird in der ehemaligen Dorfschule einer der ersten Kindergärten im Landkreis Lüneburg geführt, welcher auch die Kinder aus der Gemeinde Nahrendorf betreut.

Im Rahmen der Gebietsreform 1974 sicherte sich die Gemeinde Tosterglope durch Zusammenschluss mit der damaligen Gemeinde Ventschau ihre Selbständigkeit. Der immer wieder gewählte Bürgermeister arbeitete eng mit seinem Stellvertreter aus Ventschau, Martin Heil, zusammen. 1996 übergab er die Gemeinde schuldenfrei an seinen Nachfolger.

Hermann Saucke war stets zentrale Anlaufstelle für alle Einwohner der Gemeinde. Er führte die parteiübergreifende Wählergemeinschaft Tosterglope-Ventschau, der meist alle Ratsmitglieder angehörten.

1986 ist Hermann Saucke für seine langjährigen - ehrenamtlichen! - Verdienste um das Wohl der Gemeinde mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet worden. Nach seinem Ausscheiden aus dem Rat

1996 bekam er von der Gemeinde Tosterglope als besondere Auszeichnung das Amt des „Ehrenbürgermeisters“ verliehen.

Hermann Saucke verbringt seinen Ruhestand in seinem Altenteilerhaus zusammen mit seiner Frau Margret. Er hat drei Kinder; Hermann jun. führt den landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetrieb in Tosterglope weiter. Dazu

kommen 6 Enkelkinder.

Er ist weiterhin jeden Tag auf dem Hof im Einsatz und interessiert sich wie eh und je für Politik. Neuerdings holt er sich die Informationen, wie für seine Reisen, auch aus dem Internet.

N.N.

Ostpreußisches Landesmuseum Lüneburg

Veranstaltungen Mai 2007

Noch bis 17.6.2007

Gestaltet in Ostpreußen, Der Bildhauer Hermann Brachert

Sonnabend, 19. Mai 2007, 18.00 bis 24.00 Uhr, Veranstaltungen zur 8. Lüneburger Museumsnacht

Sonntag, 20. Mai 2007, 10.00 bis 17.00 Uhr,



Fotos (2): n.h.

30. Internationaler Museumstag, 15.00 bis 16.30 Uhr, „Märchen aus Ostpreußen“ Ein Familiennachmittag für die ganze Familie, Eintritt frei!

Programm für die Museumsnacht am 19. Mai 2007

„Königsberger Bildhauerinnen und 19.00 und 22.00 Uhr Bildhauer“ Kurzführung mit Dr. Barfod

„Dem Schriftsteller Johannes Bobrowski 20.00 und 22.00 Uhr zum 90. Geburtstag – über Toleranz und Miteinander in seinem (Kriminal)roman „LEVINS Mühle“ Kurzführung mit Edda Fricke

„Die Rückkehr der großen Tiere“, 20.45 und 23.00 Uhr, Kurzführung mit Dr. Hinkelmann

Auftritte des Zigeuner - Musiktheaters „Ter-no“ aus Polen 18.00, 19.30, 21.00, 22.30, 23.30 Uhr, mit Aufführungen uralter Zigeuner – Lieder erobert die Herzen ihres Publikums.

Museumspädagogisches Begleitprogramm für Kinder, 8.00 bis 23.00 Uhr, Bildhauerwerkstatt für Kinder, plastisches gestalten von Objekten aus Gips, Ton und Recyclingmaterial

Unschlagbar - Lüneburger Schrott -Trommler 20.15 und 21.30 Uhr

Stimmungsgeladene Trommelperformance

Ostpreußische Schleckereien und Schlubberchen

den Lüneburger Landfrauen, der Traditionsbrauerei „EB“ aus Elbing/Elbląg (Polen) sowie Ehrenamtlichen des Ostpreußischen Landesmuseums

Stoffdiele

Große Str. 31, 21354 Bleckede
OT Garze
Telefon: 0 58 52 / 29 00
www.Stoffdiele.de

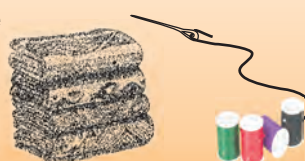
Stoffe & Nähmaschinen

Bahnhofstraße 5
29549 Bad Bevensen
Telefon: 0 58 21 / 99 27 46

- Stoffe für alle Gelegenheiten • Möbelbezugsstoffe
- Patchworkstoffe, Hardanger und Stickgarne
- Styroporkugeln und Schaumstoffe



- Großes Kurzwarenangebot
- Näh- und Patchworkkurse
- Änderungsschneiderei
- Nähmaschinen- und Reparaturservice • Polsterarbeiten



Geöffnet: Mo-Fr 9.00-12.00 u. 15.00-18.00 Uhr
Sa 9.00-13.00 Uhr

Geöffnet: Mo-Fr 9.00-12.30 u. 14.30-18.00 Uhr
Sa 9.00-13.00 Uhr • Mi geschlossen

DJ
company

The Party-Maker

- Verkauf von Licht- & Tontechnik
- Partyanlagenvermietung
- DJ Agentur
- Veranstaltungen

Tel. 05851-587 • Info@DJ-company.com
<http://www.DJ-company.com>

Feuer zerstört Dachstuhl



Foto: n.h.

5 Feuerwehren mit 65 Einsatzkräften im Großeinsatz

Kovahl. Am 10. April wurde der zweite Löschzug der Samtgemeindefeuerwehr Dahleburg alarmiert. Ein Dachstuhl eines 200 Jahre alten Fachwerkhause geriet in Brand. Kurz darauf wurde noch die Feuerwehr Dahleburg nachalarmiert, da sich das Feuer auf das ganze Wohngebäude auszudehnen drohte.

Teilweise wurden 7 C-Rohre, 2 Werfer und 7 Trupps unter Atemschutz eingesetzt. Um an das Feuer ranzukommen, musste das Dach mittels Einreißwerkzeug geöffnet werden. Vorsorglich wurde auch ein Rettungstransportwagen (RTW) an die Einsatzstelle beordert, der im Laufe des Einsatzes auch einen Feuerwehrmann wegen Kreislaufproblemen behandelte.

Das Feuer war nach gut einer Stunde unter Kontrolle, die Nachlöscharbeiten zogen sich bis in den Nachmittag hin.

Warum das Feuer ausbrach, wird momentan noch von der Polizei ermittelt. Das Haus ist derzeit unbewohnbar.

Eingesetzte Kräfte : 1:64

Samtgemeinde - Löschzug 2: FF Nahrendorf: TLF 8/18, LF 16-TS, MTW

FF Kovahl: TSF

FF Pommoissel: TSF

FF Tosterglope: LF 16-TS

aus dem Samtgemeinde- Löschzug 1: FF

Dahleburg: TLF 16/25, LF 16/12

luK - Gruppe: ELW 1

FTZ Scharnebeck: GW-Logistik

Weitere: GemBM, 1 RTW (DRK), 1 RTW

(SEG ASB) in Bereitschaft, Polizei

(MaBe)



Foto: U. Paschek

5. Museumsfest Dahleburg an der St. Laurentiuskapelle am 19. Mai. 2007

Programmablauf:

- 14.00 Uhr Begrüßung der Teilnehmer und Gäste (Museumseingang) durch die Herzogsfamilie (Trommeln, Musiker, Salutschießen)
- 14.15 Uhr Rundgang des Herzogs mit Gefolge
- 14.30 Uhr Märchenstunde (M. Weber)
- 15.00 Uhr „Minipedder“ Tanzgruppe
SV Göhrde
- 15.30 Uhr Böhmschholzer Jagdhorn-Bläser
- 16.00 Uhr Märchenstunde (M. Staacke)
- 16.15 Uhr 1. Club der Vorderlader- Schützen
- 16.45 Uhr „Minipedder“ SV Göhrde
- 17.00 Uhr Männergesangsverein „Frohsinn“
Barskamp
- 17.45 Uhr Vorführungen der Nachstellerguppen von 1813 u.1870/71
- 18.30 Uhr Letzte Märchenstunde (M. Weber)
- 19.00 Uhr Militärisches Trommeln und Salutschießen



Foto: U. Paschek

Bastelstube für die Kinder und vieles Mehr.

Weitere Teilnehmer:

Flachsgruppe Lemgrabe, Lehmbauer Eggersgluß, Reiterhof Ludwig, Korbflechterin Sabine Jarraß, Mittelalterfreunde (die „Holsteiner“, der Musiker (Harfe u. Drehorgel), der Schmied), Schäferei A. Funke, Gravuren Riecken, Kuschelzelt der Kirche.

Fürs leibliche Wohl sorgen: Die Landfrauen aus Dahleburg und eine Taverne aus Höxter.

Dank an den Flecken Dahleburg, der Kirche Dahleburg, den Feuerwehren Dahleburg u. Tosterglope, der DLRG Dahleburg, WIR Dahleburg, Fa. Kurt Niehoff, den Aktiven Bürger, P. Martens aus Walmsburg, R. Wiese aus Boitze und den viele anderen Helfern/innen

Eintritt: 99 Cent, (Kinder bis 1,50 m frei)

Der Museumsverein Dahleburg e.V.

Heilkräuterspaziergang

Heilkräuterspaziergang mit der Heilkräutereexpertin Johanna Herzog: „von Beinwell bis Wasserdost“

www.heilkraeuterkunde.de

Termine: 24. Mai 2007 , 04. August 2007

und 11. August 2007 jeweils um 10.00 Uhr

Treffpunkt: um 10.00 Uhr am Verdo (ehemaliges Kurhaus) Anmeldung und Informationen: Touristinformation Hitzacker, Telefon: 05862/ 96970, pro Person 6,00 €



Foto: n.h.

- WOLLE
- KURZWAREN
- TABAK · PAPIER

SCHUPKA

Dannenberger Str. 9
21368 Dahleburg
Tel. 0 58 51 - 60 28 04

Lüneburger Str. 16
21368 Dahleburg
Tel. 0 58 51 - 97 96 91

Finno Comfort
Made in Germany

- Schuheinlagen
- Orthopädische Schuhe
- Diabetikerversorgung
- Prothesen, Orthesen
- Klinikversorgung
- Hausbesuche

Schuhtechnik OLDAG

Veerßer Straße 62 a · 29525 Uelzen
Fon (05 81) 63 84 · Fax 9 73 89 64

• SCHUHREPARATUREN
Annahme bei:

SCHUPKA

Nach Ellringen auf große Fahrt gehen

Über Pilger im allgemeinen und besonde-
ren

Der Wettergott war wieder einmal gnädig: nur die Tränen der Götter können aus dem Himmel getropft sein, vor Freude und Erwartung so vieler chrom- und lackblitzender Karossen. Zeus persönlich hat seinen Blitz Poseidon angewiesen ebensolchen irdischen Fuhrpark der schon seinerzeit bekannten Marken Opel - oder war es doch Ford - vor himmlischen Fügungen zu verschonen.



Nicht ganz so weit hatte es das Ehepaar Berger aus Köln. Die viereinhalb stündige Autofahrt vom Rheinland bis an den Rand der Elbtalau ins Lüneburgische Ellringen war lange vorbereitet. Feuerwehrautos, seine große Liebe, standen ganz oben auf dem

Programm. Dafür hatte sie sich im Vorfeld bei der örtlichen Tourist Information schlau gemacht. Auch wenn das gebuchte Zimmer im schönen Tosterglope aus persönlichen

Gründen dann wieder abgesagt werden musste, haben es sich die Bergers nicht nehmen lassen, eine Tagesfahrt ins ferne „Oldtimermekka“ Ellringen zu machen.

Solche und tausend andere Geschichten brachte das diesjährige Oldtimertreffen wieder hervor. Sie weiter im Einzelnen zu erzählen, würde diesem Rahmen erheblich sprengen. Aber vom Glück des Suchens und Findens und vom Wiedererkennen und behaglichen Sitzen in längst vergangenen Jahren vergessener Fortbewegungsvehikel, soll dann doch noch einmal die Rede sein.

Glück ist teilbar und dieses Geschenk neideten offenbar selbst die Götter den Menschen, die mit soviel Liebe zum Detail und glühender Leidenschaft ihren Hobbies und ersten Ausfahrten in die frisch erwachende Natur frönten.

Dass die Fahrt immer weiter geht, Motoren und Technik aufwändiger und der „Schnickschnack“ drum herum immer üppiger werden, wird den wahren Oldtimerfreund nicht stören, denn er lebt in seiner ganz eigenen Welt von Perfektion und Raffinement. Mit Stefan George möchte man sagen: „Komm in den totgesagten Fuhrpark und schau...“ Das letzte Hemd ist dem Liebhaber nicht genug, nur frieren darf er nicht, zum Beispiel auf seinem kleinen Hanomag Trecker, morgens um halb sechs, als die Fahrt im wendländischen Trebel begann ...wohin wohl!

(MaDa)

10. Flachsfest in Lemgrabe bei Dahleburg am 29. Juli

Zum 10. Mal schon wird Ende Juli dieser regionalen Kultpflanze mit einem großen Fest gehuldigt. Was 1997 im Rahmen der Aktion „Schätze des Bodens“ begann, hat sich im Laufe der Jahre zu einem in der ganzen Region bekannten Fest entwickelt. Unter der künstlerischen Leitung und Auswahl der AG Flachs und Leinen stimmt auch dieses Jahr wieder die Zahl der angemeldeten Kunsthandwerker.

Mit rund 30 Ständen präsentieren sich neben der Flachs- und Leinengruppe Korbflechter, Blaudrucker, Schmiede, Filzer, Patchworker, Schmuckdesigner, Maler, eine Fotografin und einige Bekleidungsstände.

Organisiert wird das Fest von der Feuerwehr Dumstorf-Lemgrabe. Die Samtgemeinde Dahleburg ist mit einem Tourismusstand vertreten und rührt kräftig die Werbetrommel.

Für die musikalische Umrahmung mit der Band „Die Erbstorfer“ der am Sonntag, den 29. Juli von 11.00 bis 18.00 Uhr stattfindenden Veranstaltung sowie für Speis und Trank ist gesorgt.

(MaDa)

Störungsdienst:
0172 / 528 31 69



Holger Ahlers Heizungstechnik

www.holger-ahlers-heizungstechnik.de

- Heizkesselerneuerung
- Heizungsanlagen im Neu- oder Altbau
- Kundendienste mit Feierabendservice
- Tankanlagen / Ölversorgungssysteme
- Schornsteinsanierung
- Solaranlagen / Fotovoltaik-Anlagen

(05852) 95 13 95

Fuchsweg 15, 21354 Bleckede

Das Beste für Ihr Haar

b f h

Lüneburger Str. 20
21368 Dahleburg
Telefon 05851 / 364



**Neu im Team:
Silke Bliesch**

„Mein Schwerpunkt liegt neben allen Standards im Bereich spezielle modische Schnitte und Trendfrisuren, auch mit Farben. Ich freue mich auf Sie!“

Öffnungszeiten:
Di - Fr 8 - 18 · Sa 7.30 - 12.30 Uhr

RASEN- GLÜCK



www.dolmar.com

Große Auswahl Elektro- und Benzin-Rasenmäher, Schnittbreiten von 33 cm bis 53 cm.

DOLMAR

QUALITÄT IST ROT

Ihr kompetenter DOLMAR Händler:

**Koch & Sohn
Landtechnik
Hauptstr. 49
21368 Dahleburg/Lemgrabe
Tel. 0 58 51 / 405**

Förderinitiative und Eigentümer stehen zum Wasserturm

Nach jüngster Prüfung von Baufähigkeit und Statik ist nun amtlich, dass der Turm für intensive Nachnutzungskonzepte geeignet ist.

Aufgrund eines Hinweises durch die neue Förderinitiative zur Rettung des Wasserturmes Dahlenburg ist der Eigentümer seiner Sicherungspflicht nachgekommen und hat kleine Schäden ausgebessert. Nach Prüfung der statischen Möglichkeiten des Turmes wurde festgestellt, dass auch das ummauerte Bauwerk ohne Stahlskelett innen zur weiteren Etagennutzung und Ausbau geeignet ist. Dieses ist besonders deshalb interessant, weil Nachnutzungskonzepte einen in gut 20 Meter Höhe geplanten Umlauf schon mit einbezogen haben. Damit kann dem natürlichen Zweck und sicher Wunsch vieler Besucher entsprochen werden, den Turm auch zu besteigen und eine entsprechende Aussicht über den Ort zu genießen.

Nach der letzten Sitzung der neuen Förderinitiative Wasserturm Dahlenburg Mitte April sollen nun die dort erarbeiteten Ideen zur besseren Bekanntmachung des Turmes mit dem Eigentümer möglichst kurzfristig umgesetzt werden. Nach aufnahmen mit einer Videokamera zur Präsentation wird es zunächst um das Gestaltungselement



Foto: M. Dauber

„Licht“ gehen. Hier reichen die Vorstellungen in der Initiative von einem einmaligen Event bis hin zur dauerhaften Beleuchtung des Turmes von innen oder außen.

Man war sich einig, dass der Turm schnellstens ins Bewusstsein der Bevölkerung muss. Neben einer intensivierten Öffentlichkeitsarbeit - z.B. einmalige Events, Pressemitteilungen, Nachbau eines Turmmodells, Einladungen mit pers. Ansprache an Funktionsträger und Multiplikatoren - wird auch an die Mithilfe entsprechender Hochschulen mit der Fachausrichtung Architektur gedacht. Hier könnten sog. studentische Stehgreif-Arbeiten neue Impulse und Ideen bringen, von denen heute noch keiner etwas ahnt.

Solange keine rechtsverbindlichen Geschäfte anstehen, setzt die Initiative zunächst auf spontane Unterstützung seiner Wasserturmfreunde, um kurzfristig anstehende Maßnahmen umsetzen zu können.

(MaDa)

Großes Sommerfest im Dorn am 16. Juni

Mit „Fresh-up“ Vereinspaket für Jugendliche. Zum Samstag, den 16. Juni haben viele Dahlenburger Vereine ein großes Sommerfest auf die Beine gestellt. Rund um Schützen- und Sportplatz, Schwimmbad und Jugendcontainer werden zahlreiche Angebote im Dorn präsentiert. Unter dem Motto „Vereine machen mobil“ präsentieren sich neben den zahlreichen Sportvereinen auch weitere bekannte Vereine mit „frischen“ Angeboten. Hier der aktuelle Überblick:

- Schützenverein Dahlenburg am Schießstand mit Luftgewehren, Lichtpunktschießen und Biathlon
- DLRG im Freibad mit Schnuppertauchen
- Freiwillige Feuerwehr Dahlenburg mit Wasserspielen
- Bürgerverein Dahlenburg mit einem Infostand
- Kaninchenzuchtverein mit einer Ausstellung an einem schattigen Platz
- AWO und DRK öffnen den Jugendcontainer vor dem Freibad
- SC Ellringen mit Tischtennisspielen
- DSK mit Torwandschießen, Rope Skipping sowie seiner Laufgruppe, die einen Verkleidungslauf auf dem Sportplatz vorführt.

Ein großes Dankschön dem Samtgemeinde-Jugendring für einen Zuschuss in Höhe von 300,- € sowie den Dahlenburger Land-Frauen, die nicht nur diese Veranstaltung mit einem leckeren Kaffee- und Kuchenangebot unterstützen. Dazu soll ein großes Festzelt aufgestellt werden.

Für ein „barrierefreies“ Kennenlernen dieses umfangreichen Vereinsangebotes haben sich die Organisatoren gerade für die jungen Leute etwas besonderes ausgedacht. Jeder Vereinsstand, der sich dort präsentiert, wird mit einem Vereinsstempel ausgestattet. Entlang dieser „Laufstationen“ können sich die jungen Besucher einen Stempel abholen. Zu gewinnen gibt es auch etwas! Nur wer alle Stationen vollzählig auf seinem Laufzettel dokumentiert, kann um 16.30 Uhr zur Ziehung tolle Vereinspreise gewinnen.

Zum abschließenden Treffen der Organisatoren am Donnerstag, den 24.5. um 20.00 Uhr im Sportlerheim wird herzlich eingeladen. Auch Spätentschlossene sind willkommen!

(MaDa)

Frühjahrs- check



Für alle Fabrikate

Schnee, Eis, Regen und Matsch - auch Ihr Fahrzeug musste im Winter leiden. Darum der Frühjahrscheck

jetzt nur/ab

19,80



Wir machen, dass es fährt.

Kurt Niehoff
Barskamper Straße 11
21371 Tosterglope
Telefon 058 51/979 90
www.niehoff.go1a.de



AXEL SCHATZ

Installateur- und Heizungsbaumeister

Telefon
05855 - 432

- Kundendienst
- Gas-, Wasser-, Sanitärinstallation
- Wartung für Öl- und Gasheizung
- Solartechnik
- Alternativ-Energie

Göhrder Bahnhofstr. 20 · 21369 Nahrendorf/Pommoissel

Jahresversammlung des DRK-Ortsvereins

Das einzige, was den positiven Jahresrückblick drückt, ist die leicht rückläufige Mitgliederentwicklung. So rief denn die Vorsitzende des DRK-Ortsvereins Irmgard Schulz die Mitglieder während der Jahresversammlung im Hotel „Zur Münchnerin“ auf, im Freundes- und Bekanntenkreis für die gute Sache zu werben. Sie lobte die Spendenfreudigkeit für die Lebenshilfe für geistig Behinderte. Auch andere soziale Einrichtungen erfuhren finanzielle Unterstützung durch den Ortsverein. Der Blutspendedienst kommt dreimal im Jahr nach Dahlenburg. Hier ist die Tendenz eindeutig steigend. „Wir hatten mehr Erstspender als im Vorjahr“, freute sich Schulz über die Entwicklung. Die Vorträge und Fahrten seien gut angenommen worden, erinnerte Schulz und ließ die vielfältigen Angebote kurz Revue passieren. Die Vorschau auf geplante Vorträge und Reisen ist vielversprechend. Bereits am 9. Mai fand der erste Ausflug zu einem Erlebnispark bei Boizenburg statt. Beim Punkt Wahlen lief alles reibungslos.

Einstimmig wurde Helga Främke zur zweiten Vorsitzenden gewählt. Anna Drinkgern, die das Amt acht Jahre inne hatte, stand nicht zur Wiederwahl. Einen Wechsel gab es bei der Position der Schriftführerin. Aus gesundheitlichen Gründen schied Gisela Berra aus. Einstimmig wurde Ellen Reimers gewählt. Ohne Gegenstimmen votierten die Versammlungsteilnehmer für Christa Dau und Edith Baumann zur Beisitzerinnen. Die Vorsitzende freut sich über die problemlos gelaufene Wahl und auf eine gute Zusammenarbeit.

Für langjährige Treue zum DRK-Ortsverband wurde besonders Hildegard Staacke geehrt. 60 Jahre ist sie Mitglied. Für 30jährige Mitgliedschaft wurde Hildegard Burmester und Gertrud Hensel gedankt und für 20 Jahre Mariechen Reimers. „Ohne verlässliche, treue Mitarbeit ist der beste Chef nichts“, meinte die Vorsitzende launig im Anschluss an die Ehrungen.

(ki)

12. Kronshof-Special in Ellringen



Auch in diesem Jahr zu Pfingsten findet das 12. Kronshof-Special statt. Bis zu 500 Pferde und ihre Reiter werden erwartet. Das Familienereignis auf dem Islandpferdehof im niedersächsischen Ellringen ist gleichermaßen für Jung und Alt ein Ausflugsziel.

Vom 25. bis zum 28. Mai wird hier dem Publikum und den aus allen Teilen Deutschlands angereisten Teilnehmern von morgens bis abends Programm geboten. Die jungen Reiter messen sich in Geschicklichkeit, Reiterpüfungen und Geländerritten, während die Erwachsenen ihr Können in Tölt, Vier- und Fünfgangprüfungen sowie Passrennen unter Beweis stellen. Für die Zuschauer ist natürlich die Begleithundeprüfung oder auch der Champagnertölt ein ganz besonderer Hingucker.

Neben dem Turnierplatz entsteht ein bunter Mix aus Campern, Wohnmobilen, Zelten und Pferdepaddocks. Rund um den Hof lockt eine Vielzahl von Verkaufständen mit ihren Waren und für das leibliche Wohl sorgt mit erlesener Küche, wie auch schon im letzten Jahr, der Gastronomiebetrieb „Landgasthof Karze“ der Familie Twardzik aus Bleckede. Am Samstag und Sonntagabend gehört zur Abendveranstaltung die alljährliche Disco.

Das Kronshof-Special ein Fest rund um's Islandpferd und unbedingt einen Familienausflug wert.



Vorstand mit den zwei Geehrten Mariechen Reimers und Hildegard Staacke

Foto: G. Kircazi

www.kronshof.de



Reiten mit
Islandpferden
auf dem
Kronshof...

- Wöchentliche Reitstunden für Jugendliche und Erwachsene aus der Umgebung
- Urlaubsreitkurse für Anfänger und Fortgeschrittene in den Schulferien
- Zucht und Verkauf von Islandpferden

Aktuelle Termine:

- 25.05.–28.05. 12. Kronshof-special**
Prüfungen täglich von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Für das leibliche Wohl von Zuschauern und Teilnehmern sorgt Familie Twardzik im Festzelt oberhalb der Ovalbahn
- 01.07.–31.08.** Urlaubsreitkurse für Anfänger und Fortgeschrittene in den Sommerferien
- 29.07.–03.08.** Pferdemarkkurs mit Vera Korell
- 20.08.–24.08.** Intensivreitkurs mit Frauke Schenzel



Elke und Lothar Schenzel
Am Kronshof 1 · 21368 Dahlenburg
Tel. 0 58 51/4 20 · Fax 0 58 51/72 54
www.kronshof.de · info@kronshof.de

CHINA RESTAURANT NAM VIEN

Dannenberger Str. 12
21368 Dahlenburg
Tel. 05851/602095
Fax 05851/602095

南園酒樓

Bundeskegelbahn
Täglich geöffnet
von 11.30 - 15.00 Uhr und
18.00 - 23.00 Uhr

Verkauf auch außer Haus
Dienstags Ruhetag

Eine Nacht mit „Leihbabys“

Bereits in der Herbstferienwoche vom 23. bis 27. Oktober 2006 beschäftigte sich eine Mädchengruppe ausführlich zur Zukunftsplanung von Mädchen mit dem Titel „Liebe und Sexualität - Träumen und Verantwortung tragen“. Es ging um die Themen Pubertät und Verhütungsmittel und auch um die Selbsteinschätzung. Die Mädchen diskutierten zu den Fragen „Wie verhalte ich mich in einer Freundschaft?“ und „Wie könnte mein Leben in 10 Jahren aussehen, welche Vorstellung bringe ich mit? „Bin ich berufstätig?“, „Habe ich bereits ein Kind?“ Bin ich verheiratet oder nicht?“



Foto: n.h.

Mit Einverständnis der Eltern konnten die Teilnehmerinnen jeweils eine mehr als 500 Euro teure „Real Care Babypuppe“ über Nacht mit nach Hause nehmen und sich ausprobieren.

Aufgrund der positiven Erfahrungen und des großen Erfolges in der Herbstferienwoche gab es jetzt die Fortsetzung.

Zwei erlebnisreiche Tage und eine Nacht mit der verantwortlichen Versorgung und Betreuung von 6 lebensechten Babypuppen verbrachten neun Mädchen im DRK-Jugendzentrum Dahlenburg unter der Leitung von 2 Sozialpädagoginnen.

Kerstina Peck aus der Einrichtung Madonna des Diakonieverbandes der Kirchenkreise Lüneburg und Bleckede und Helga Carstensen der AWO Dahlenburg sowie eine Praktikantin gestalteten dieses Projekt in den Zeugniserferien vom 1. bis 2. Februar 2007.

Genau wie richtige Mütter hatten die 12-15 jährigen Mädchen, nach einer kurzen Einführung zum Umgang mit den Babypuppen, auf die Bedürfnisse des jeweiligen Babys zu achten und diese rund um die Uhr zu erfüllen.

Die lebensechten Puppen geben chipgesteuerte Signale, wie zufriedene Laute, schreien, husten, aufstoßen, nörgeln, atmen und vermitteln damit ein Gefühl, ein echtes Kind zu pflegen.

Mit Neugier und Spaß versorgten die Mädchen ihre Babys. So war es auch keine ruhige Nacht. Am anderen Morgen waren Aussagen zu hören: „Das ist ja viel zu anstrengend“ oder „aber Dein Baby geht vor, es steht an erster Stelle“ und „manchmal war ich schon genervt vom Schreien des Babys“.

Das waren wichtige Erkenntnisse, denn Ziel war es, mit diesen Erfahrungen, den Mädchen die hohe Verantwortung deutlich zu machen und auf eine bewusste Lebensplanung einzuwirken.

Die Aktion gilt als Präventionsmaßnahme für zu frühe Schwangerschaften. Die Durchführung wurde von der Kreisjugendpflege finanziell unterstützt.

Die Projektarbeit bezog im Februar die Erfahrungen und das erworbene Wissen aus der Herbstferienwoche mit ein und die Mädchen gestalteten neben der intensiven Babyversorgung und der Verpflegung der Gruppe mit gemeinsamen Mahlzeiten ein sexualpädagogisches Gesellschaftsspiel „Was weißt Du wirklich über Sex?“.

Das Spiel steht jetzt dem Schulzentrum Dahlenburg zur Nutzung zur Verfügung.

Stolze Schülerinnen und „Mütter auf Probe“ gingen am Freitagnachmittag zufrieden nach Hause. Alle waren sich einig: „Das wollen wir wiederholen!“

Helga Carstensen
AWO Dahlenburg

Werkverzeichnis Heinz-Friedrich Meyer erschienen

Was vorher weit verstreut in Privatbesitz war, in öffentlichen Gebäuden hing oder auch versteckt auf dem Dachboden schlummerte, ist nun in langer Fleißarbeit durch Rotraut Kahle von der Heinz-Friedrich Meyer Stiftung mit Sitz im Kloster Lüne zusammengetragen worden.

Herausgenommen ist ein schier unerschöpfliches Gesamtverzeichnis des in Dahlenburg so bekannten und bis zu seinem Tode ansässigen Webkünstlers Heinz-Friedrich Meyer. Die als Loseblattsammlung angelegte und mit fast 100 Seiten zeitlich dokumentierte Kunstmappe ist in einem schlicht und dennoch kunstvoll-praktischen Schuber eingelegt.

Der eigenen Sichtung dieses Kunstschatzes mit so unterschiedlichen Webarbeiten wie den Brautlaken, Schussgobelins oder auch „Webermeyers“ Meisterstück steht nun nichts mehr im Wege. Was gehoben ist, kann bedeutet und auch vervollständigt werden. Die Arbeit zu sehen und weiterhin zu unterstützen, sind alle Freunde und Förderer aufgerufen, diese einmalige Mappe bei der gleichnamigen Stiftung zu erwerben: Webwerkstatt im Kloster Lüne, Tel. 04131-40 96 48 dienstags bis freitags 10-17 Uhr oder bei Frau Rotraut Kahle, Tel. 04131-36227.

**HAAR
A Friseur
US**

Gabriele Fietkau
Bahnhofstr. 9
21368 Dahlenburg
Telefon: 05851/234

Hofcafé
Himmelhoch
Restaurant

**Zu Pfingsten
großer Brunch*
10 - 14 Uhr**
*bitte anmelden!

Schöne und gemütliche Atmosphäre mit Terrasse und großem Kaffeegarten. Kinder willkommen, Spielbereich innen und aussen.

Hausgemachte Kuchen und Torten
Selbstgemachtes Eis
Leckerer Essen, monatlich wechselnde Karte fleischlich und vegetarisch
Alle Speisen aus biologischem Anbau
täglich außer Mittwoch geöffnet von 15 bis 22 Uhr
sonn- u. feiertags ab 11 Uhr

Horndorfer Weg 4 · 21368 Harmstorf
Telefon: 0 58 51 / 97 95 110
www.cafe-himmelhoch.de

Infos aus der Hauptstadt der Heide

Schiffahrten für Frühaufsteher

Wer schon immer einmal den berühmten Hamburger Fischmarkt mit dem Schiff ansteuern wollte, der sollte am 20. Mai früh aufstehen: um 5.00 Uhr legt das Fahrgastschiff „Lüneburger Heide“ ab Artlenburg an der Elbe ab. In Hamburg hat man zwei Stunden Zeit, um über den Fischmarkt zu schlendern und geht nach einer anschließenden Hamburger Hafentour wieder an Bord der „Lüneburger Heide“. Um 14 Uhr 15 legt das Schiff wieder in Artlenburg an. Wer lieber einen Abend an Bord genießen will, kann am 22. Juni mit dem gleichen Schiff eine „Dämmerungsfahrt“ erleben. Die Fahrt beginnt um 19 Uhr 30 am Oberhafen des Schiffshebewerkes Scharnebeck, und bei Live-Musik, Tanz und kaltem Buffet schippert man die Elbe entlang. Gegen Mitternacht legt das Schiff wieder in Scharnebeck an. Die Karten für die Fischmarktfahrt (23,00 € p.P. inkl. Mittagsverpflegung an Bord) und die Dämmerungsfahrt (29,00 € p.P.) gibt es ab sofort beim Verkehrsverein Samtgemeinde Scharnebeck e.V., Marktplatz 1, 21379 Scharnebeck, Tel. 04136/90721, www.scharnebeck.de. Hier erfährt man auch die Termine für weitere Fahrten.



038841 / 61155, www.amt-neuhaus.de

Leinen los auf Elbe und Ilmenau!

Wer wollte nicht einmal wie Tom Sawyer und Huckleberry Finn einen mächtigen Strom hinunterschippern? Es muss nicht der Mississippi sein, auf der Elbe ist ab sofort die Floßfahrt-Saison eröffnet.

Ohne Bootsführerschein, aber mit einer fundierten Einweisung entdeckt man auf einem motorgetriebenen, kentersicheren Floß das traumhafte Biosphärenreservat Niedersächsische Elbtal aus dem Wasser aus. Wer noch mehr Muskelkraft einsetzen will, kann die Ilmenau von Bienenbüttel bis nach Lüneburg per Kajak oder Kanu paddeln. Das Pauschalangebot „Leinen los!“ enthält 2 Übernachtungen mit Frühstück im ***Sterne-Hotel, 1 Floßfahrt auf der Elbe, 1 Paddeltour auf der Ilmenau, Kartenmaterial und kostet 135,00 € pro Person im Doppelzimmer. Buchung und weitere Informationen bei der Lüneburg Marketing GmbH, Rathaus/Am Markt, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131 / 207 66 20, www.lueneburg.de, touristik@lueneburg.de

Lüneburg blüht auf

Noch bis zum 28. Mai präsentiert sich Lüneburg als leuchtend bunte, blühende Stadt. Bei dem Frühlingsevent „Lüneburg blüht auf“ zieren zahlreiche kunstvoll inszenierte Blumenbeete die gesamte Innenstadt. Ob bepflanzter Geschenkkarton, Bierbrunnen, halber Käfer mit Wohnwagen, Bierwagen, Krawattenfisch – die gärtnerische Phantasie in Lüneburg treibt Blüten! Lüneburgs frühlingshafte Seiten kann man bei dem Angebot „Lüneburg kompakt“ entdecken. Das Angebot enthält 2 Übernachtungen mit Frühstück im *** oder ****-Sterne-Hotel und eine Stadtführung und kostet ab 99,00 € pro Person im Doppelzimmer. Buchung und weitere Informationen bei der Lüneburg Marketing GmbH, Rathaus/Am Markt, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131 / 207 66 20, www.lueneburg.de, touristik@lueneburg.de

KUNSTRAUM TOSTERGLOPE

Das Programm des Kunstraums kommt wieder in Schwung:

Über die Pfingsttage diesen Jahres findet das Jugendtreffen der Ensembles für Neue Musik und Improvisation in Tosterglope statt: Über 20 junge Musiker aus Köln, Berlin und unserem Landkreis treffen sich zum „Pfingstfestivalchen“.

Abschlusskonzert mit zeitgenössischer Musik und Improvisationen und Ausstellung mit Musikbildern des baUsTeLLe-Ensembles ist Pfingstmontag, 28. Mai, 11.30 Uhr.

Am Samstag, 2. Juni, 19 Uhr findet die Ausstellungseröffnung mit Bildern des Hanauer Malers Wilfried Marks statt. Wilfried Marks beschäftigt sich mit Bildbegriffen auf der Grundlage von Zahlen- und Zählsystemen - „Alles in Ordnung“ ist denn auch der Ausstellungstitel; es musiziert bei dieser Gelegenheit das KUNSTRAUM ensemble „ordentliche Musik“, denn auch im Musikalischen gibt es Beispiele solcher Systeme.

Samstag, 23. Juni, 19 Uhr wird die Ausstellung „Verfolgte und verfermte Künstler im Hamburg der 1940er Jahre“ eröffnet. KUNSTRAUM in Tosterglope zeigt Bilder aus der Sammlung Dr. Maike Bruhns (Hamburg).

Die Sammlerin wird bei der Eröffnung über die betreffenden Künstler und die bedrohliche Zeit sprechen. Zum Abschluss der Ausstellung (Samstag, 14. Juli, 19 Uhr) ist ein Konzert geplant. Das Bläser-Trio WindArt aus Berlin soll Werke verfolgter Komponisten aus dieser Zeit spielen.

Ab Sonntag, 22. Juli 2007, 18 Uhr ist es endlich wieder so weit:

KUNSTRAUM baUsTeLLe – die Ferienfreizeit für Kinder und Jugendliche beginnt – diesmal mit dem Titel: „Schwarz-weiße Geschichten“. Zu Gast ist der Musiker und Geschichtenerzähler Kouamè Akpetou von der Elfenbeinküste. Die Freizeit mit Musik, Malerei und Geschichten läuft bis Samstag, 28. Juli. Abschlussveranstaltung ist am Freitag, 27. Juli, 18 Uhr.

Baldige Anmeldung unter Tel 05851 1291 oder mail: info@kunstraum-tosterglope.de, wird dringend empfohlen, da sich diese Freizeiten inzwischen großer Beliebtheit erfreuen und die Plätze begrenzt sind.

Die Ausstellungen und die Jugendveranstaltungen werden gefördert von der Niedersächsischen Lottostiftung und vom Lüneburgischen Landschaftsverband.

www.kunstraum-tosterglope.de

15. Trabbi-Rallye in Neuhaus

Nostalgiker und Liebhaber des guten alten DDR-Trabanten sollten sich den 2. Juni vormerken: von 10 bis 18 Uhr findet in Neuhaus zum 15. Mal eine Rallye der besonderen Art statt. Bei Disziplinen wie Trabbi-Sprint und Trabbi-Jumping zeigen die Fahrer der legendären „Rennpappen“ ihr Können. Neben alten Originalen kann man auch liebevoll und originell umgebaute Trabbis bewundern. Kinder können sich beim Fahren von Elektroautos oder auch auf der Hüpfburg vergnügen, und fürs leibliche Wohl der Gäste ist ebenfalls gesorgt. Ab 21 Uhr gibt es einen Trabbi-Ball mit Siegerehrung. Fahreranmeldung und Informationen unter: www.wernerclub-neuhaus.de oder Tourist Information Amt Neuhaus, Tel.:



Claudia Würtz
Rechtsanwältin und Notarin

Gartenstr. 3 · 21368 Dahlenburg
Tel. (0 58 51) 70 63 · Fax (0 58 51) 13 79
E-Mail: ReNoWuertz@t-online.de
www.kanzlei-dahlenburg.de

Bürozeiten:
Mo.-Fr. 8.30-12.00 + 14.00-17.00 Uhr
- außer Mittwoch Nachmittag -

Der (all)tägliche Weg

Fotowettbewerb für Kinder und Erwachsene

KUNSTRAUM TOSTERGLOPE

Im Alten Dorfe 7 21371 Tosterglope
Tel 05851 1291
www.kunstraum-tosterglope.de

**Gitarrenkonzert in der
St. Johanneskirche Dahleburg**

Am 3. Juni 2007 findet um 18.00 Uhr in der Dahleburger St. Johanneskirche ein Konzert des Lüneburger Gitarristen Jürgen Stein statt.

Auf dem Programm steht virtuose Musik von Gaspar Sanz, Heitor Villa-Lobos, Enrico Granados, Isaak Albeniz und William Walton.

Jürgen Stein, geboren 1953, spielt seit seinem 16. Lebensjahr Gitarre. Es studierte am Hamburger Konservatorium, sowie an der Musikhochschule in Bremen. Seit 1988



Foto: n.h.

ist er hauptamtlicher Lehrer für Gitarre an der Musikschule der Stadt Lüneburg. Bekannt ist er auch durch zahlreiche Solokonzerte und Duo-projekte. Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten.

Verein „Leben mit Galaktosämie e.V.“

Mein Name ist Frauke Peter-Wilhelm. Ich bin die Mutter von Lasse, Lasse ist zwei Jahre alt und hat Galaktosämie. Was Galaktosämie ist?

Galaktosämie ist ein Gendefekt im Kohlenhydrat-Stoffwechsel. Es fehlt das Enzym die, in der Laktose enthaltene, Galaktose in Glucose zu verstoffwechseln. Die Galaktose lagert sich an den inneren Organen ab (Leber, Nieren, Augen und Gehirn) und kann dort schwerste Schäden anrichten: motorische und sprachliche Entwicklungsverzögerungen, geistige Retardierung (Schwachsinn), grauer Star bis hin zu Leberversagen und dem Versterben des Betroffenen.

Was als einziges bleibt, um der Krankheit zu trotzen, ist die lebenslange laktosefreie und galaktosearme Ernährung. Was nicht einfach ist, denn in fast allen Lebensmitteln und auch in den meisten Medikamenten ist Laktose enthalten; sogar in Zahnpasta und Badezusätzen ist sie oft zu finden.

Leider ist auch, durch strenges Einhalten der Diät nicht gewährleistet, dass es den Betroffenen weiter gut geht, denn der Körper produziert eigene Galaktose und vergiftet sich mit der Zeit selbst.

Um den Betroffenen und ihren Angehörigen zu zeigen, dass sie in der schweren ersten Zeit nach der Diagnose nicht allein sind und auch später im Alltag jemand für sie und ihre Nöte, Sorgen und Ängste da ist, wurde 2004 der Verein „Leben mit Galaktoseämie e.V.“ gegründet, dessen Vorsitz ich Ende 2006 übernommen habe.

Es ist mir dieses Jahr gelungen, SOS-Armbänder für die Kinder zu finden, die sie bei Unternehmungen tragen sollten, damit sie



Foto: n.h.

auch im Falle eines Unfalls, wenn Vater oder Mutter sich nicht mehr verständlich machen können, gekennzeichnet sind.

Wir möchten die Krankheit „öffentlicher“, bekannter, machen, denn oft genug müssen wir uns von Laien sagen lassen „Ach, dass bisschen schadet doch nicht!“, aber doch - es schadet, es lagert sich ab und vergiftet die kleinen Körper von innen.

Wir wollen auf die Krankheit aufmerksam machen, aber nicht durch Jammern oder Lamentieren, sondern um zu zeigen, dass das Leben lebenswert bleibt, auch wenn die Zukunft ungewiss ist, veranstalten wir am 14. Juli 2007 in Dahleburg ein Sommerfest.

Wer uns dabei unterstützen möchte oder mehr über die Galaktosämie erfahren möchte, meldet sich bitte bei mir: Telefon: 05851-602500; Mail: ralf.frauke@arcor.de

(FP-W)

Wann erscheint die nächste

Dahleburg
AKTUELL ?

Die nächste Ausgabe (Nr. 39) von Dahleburg AKTUELL erscheint am 31. August 2007

Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist der 3. August 2007
Texte (möglichst auf CD oder per E-mail) und Fotos schicken Sie bitte an die Redaktion Dahleburg AKTUELL:
Andreas Schlüter, Tel. 05851-979610
Redaktion für den amtlichen Teil
Markus Dauber, Tel. 05851-8628
E-mail: tourist-info@dahleburg.de

Anzeigen bitte an:
Peter Schlüter, Tel. 05851-9796013
Fax 05851-9796099 · ISDN 05851-9445156
Email: p.schlueter@ihr-drucker.com

Forsttechnik Krüger

**Baumfällung
und -abtragung**
durch testierten Fachbetrieb

- Aufkauf von ganzen Einschlägen auf dem Stock
- Barzahlung bei Übernahme
- kostenfreie Angebotserstellung!

Mitgliedschaft bei der Industrie- und Handelskammer Lüneburg-Wolfsburg

Mobil: 0171 - 21 50211

Fax: 05851 - 9798 50

www.Forsttechnik-Krueger.de

Steckel Optik



...mehr als nur Brillen!

Jetzt besonders
günstig!

ESPRIT

Die neue Sonnenbrillenkollektion

Breite Str. 51 · 21354 Bleckede · Tel.: 05852/9519333

Lüneburger Kanu-Club räumt kräftig ab

7 mal Platz 1 bei den Norddeutschen Meisterschaften im Kanu-Slalom.

So große Erfolge gibt es selten zu feiern. Bei den Norddeutschen Meisterschaften 2007 im Kanuslalom am letzten Wochenende in Eickhof auf der Warnow (Mecklenburg-Vorpommern) gab es für die Lüneburger Kanuten viel zu feiern. Bei strahlendem Sonnenschein nahm der LKC am Slalom teil und es hat sich gelohnt. Das Ergebnis sind 7 Norddeutsche Meister:

Florian Frenzel (Männliche Schüler A), Niklas Wenderoth (Männliche Jugend) und Friedhelm Jost (Herren A) jeweils in der Einzelwertung im Einerkajak (K1) sowie Torsten Nowell, Friedhelm Jost und Thomas Meyer-Enzl (Herren) und Florian Frenzel, Niklas Wenderoth und Tobias Prüße (Männl. Jugend) in der Einerkajak-Mannschaftswertung, wobei letztere mit

30 Sekunden Vorsprung ins Ziel paddelten. Gold holte sich Florian Frenzel dann noch im Einerkanadier (C1)

Im Doppelkanadier (C2) holten sich Niklas Wenderoth und Tobias Prüße (Männl. Jugend) vor Jannik Petersmann und Paul Wesetmann den ersten Rang. Ebenfalls Silber gab es auch für Friedhelm Jost und Thomas Meyer-Enzl im Doppelkanadier. Erfolgreichster Teilnehmer war damit Florian Wenzel, der bereits am Vortag beim ersten Ranglistenlauf zwei-

mal als schnellster durchs Ziel paddelte. Die Trainer und Aktiven Thomas Meyer-Enzl und Friedhelm Jost waren sich einig:



Foto: LKC

„Das viele Trainieren hat sich gelohnt und lässt hoffen auf die nächste Meisterschaft. Dann sind wir wieder dabei!“

(MM-O)

Anzeige

10 Jahre griechische Spezialitäten in Dahleburg



Foto: U. Paschek

Den Gast empfängt beim Betreten des Imbiss Hellas in der Bahnhofstraße 10 ein appetitlicher Duft und ein freundliches Hallo. Seit nunmehr zehn Jahren bietet Familie Sountourlis in Dahleburg griechische Grillspezialitäten und Imbiss-Spezialitäten an. Nicht nur Gyros und verschiedene Grillplatten erfreuen sich wegen des ausgezeichneten Geschmacks und der Frische und Qualität der Produkte einer ständig wachsenden Beliebtheit. Anrufen - Bestellen - Abholen - so einfach kommen Sie an die leckeren Speisen der umfangreichen Außer-Haus-Karte. Den passenden Wein für den Genuss zu Hause gibt es natürlich auch. Familie Sountourlis bedankt sich bei allen Kunden für ihre jahrelange Treue und freut sich auch weiterhin auf Ihren Besuch.

(UIPa)

Dahleburg läuft...

Am 30. Juni 2007 startet der Lauftreff des Dahleburger SK um 10.00 Uhr am Vereinsheim im Dorn seinen ersten Volkslauf. Die Hobby-Läufer sind bei dieser DSK-Volkslaufpremiere die Hauptzielgruppe. Auch Nordic Walking und Wandern auf einer geführten Strecke stehen auf dem Programm. In liebevoller Kleinarbeit haben DSK-Laufreffleiterin Christa Kasilofski und ihr Team einen fast schon familiären Rahmen geschaffen, der allen Teilnehmern viel Spaß und einen möglichst optimalen Lauf zu erhoffen lässt. Der familiäre Charakter dieser Veranstaltung wird auch dadurch unterstrichen, dass allen Altersgruppen Rechnung getragen wird:

Die längere von 2 Laufstrecken ist 9,4 Km lang, die Kürzere 4,7 Km. „Bambinis“ (bis 8 Jahre) laufen 800 m, „Kids“ (bis 10 Jahre) sind über 1600 m am Start und „Teens“ (bis 14 Jahre) können sich über 3200 m beweisen. Die besten 3 jeder Startgruppe erhalten kleine Sachpreise. Für eine Stärkung ist am Ziel gesorgt.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Christa Kasilofsky, Tel.: 05859 / 978231, oder über e-mail: kasilofskychris@aol.com. Dort können Sie auch ihre Meldung abgeben.

IMBISS HELLAS

Griechische Spezialitäten

Inh. Fam. M. Sountourlis

10 Jahre



Bahnhofstraße 10

21368 Dahleburg

Tel.: 05851-7348

Öffnungszeiten:

Täglich von 11.00-23.30 Uhr



kreativ lernen

Integrative Lerntherapie bei Lese- Rechtschreib- oder Rechenschwäche

Susanne Schubert
Dipl. Sozialpädagogin
Lerntherapeutin



Beratung
Diagnostik

Integrative Lerntherapie

• Bleckede
• Dahleburg

Individuelle Lernangebote

Tel 0 58 51 (94 49 02)

Mit dem DSK an die frische Luft

Möchten Sie etwas für ihre Gesundheit tun? Wollen Sie ihre Fitness verbessern? Schnuppern Sie gern frische Luft? Sind Sie gern in Gesellschaft?

Dann sind Sie beim DSK-Lauftreff genau richtig!

Dienstags und donnerstags um 18.00 Uhr versammelt DSK-Lauftreffleiterin Christa Kasilofsky ihre Gruppe auf der wunderschönen Sportanlage im Dorn, direkt vor unserem Vereinsheim. Die jüngsten Läufer sind gerade einmal 12 Jahre alt, die ältesten deutlich über 60. Anfänger sind genauso vertreten wie gut trainierte Jogger. Daraus ist schon zu erkennen, dass beim Lauftreff jeder willkommen ist. Alter und Fitnessstand spielen keine Rolle. Laufen können sie beim Lauftreff in verschiedenen Gruppen jeweils bis zu ca. 60 Minuten. Zur Zeit sind Gruppen eingerichtet, in denen Sie in diesen 60 Minuten sorgfältig ausgesuchte Strecken zwischen 2,7 und 10 Km zurücklegen können. Je nach persönlicher Fitness Sie können eine Strecke wählen. Christa Kasilofsky berät Sie gern dabei und hat sicher auch noch den einen oder anderen Tipp für Sie. Wenn Sie dann starten, wird immer ein(e) erfahrene(r) Läufer(in) in ihrer Nähe sein und darauf achten, dass Sie Spaß am Laufen entwickeln und behalten. Und wenn ihnen unterwegs doch einmal „die Puste“ ausgeht, dann gehen Sie eben ein Stück oder den Rest der Strecke und dennoch wird immer jemand in ihrer Nähe sein, verspricht

Christa Kasilofsky.

Für die, denen der Lauftreff nicht ausreicht, organisiert sie für ihre Gruppe auch Starts bei Wettkämpfen von Volkslauf bis Marathonevent.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Christa Kasilofsky, Tel.: 05859 / 978231, oder über e-mail: kasilofskychris@aol.com



Foto: n.h.

Morgenstund hat Gold im Mund...

Ein gutes Dutzend Dahlenburger Frühaufsteher kann man jeden Mittwoch um 7.30 Uhr auf dem Parkplatz Industriestraße, Ecke Marienauer Weg (vor der ehemaligen New Holland Halle) im Sport-Outfit antreffen. Unter der Leitung von Aenne Luhmann packen sie dort ihre Nordic-Walking Stöcke aus und machen sich auf den Weg, um als Nordic Walker die schöne Natur nordwestlich von Dahlenburg zu erkunden. Dem einen

www.dahlenburgersk.de



oder anderen Laien mag es komisch anmuten, dieses Wandern mit Ski-Stöcken. Doch diesen Nichtwissenden sei gesagt, es handelt um Nordic Walking, eine

der nachgewiesenen gesündesten Ausdauersportarten, die wir kennen.

Schauen Sie nur genau hin, da laufen nicht irgendwelche Fremden, sondern vielleicht ihre Nachbarn oder Bekannte. Daran können Sie sehen: Das könnten Sie auch. Wenn Sie auch gern früh aus den Federn sind und die frische Morgenluft genießen möchten, melden Sie sich doch einmal bei Aenne Luhmann (Tel.: 05851 / 7008) Sie wird Ihnen gern Näheres über die DSK-Nordic Walking Gruppe vermitteln und Sie zu einem Nordic Walking Termin einladen. Joggingschuhe, leichte Freizeitkleidung und besagte Stöcke brauchen Sie. Doch bevor Sie die anschaffen, sollten Sie sich fachkundigen Rat einholen. Aenne Luhmann wird Sie nicht nur bezüglich des Materials beraten können, sondern sie wird Sie auch in die kleinen Geheimnisse dieses Sports einweihen. Dann kann es losgehen. Entsprechend Ihrer persönlichen Fitness können Sie 30 bis 90 Minutenlang Beine und Stöcke schwingen. Aenne Luhmann oder ein anderes erfahrenes Mitglied der Gruppe wird immer in ihrer Nähe walken und Sie locker und entspannt ans Ziel geleiten.

Um auch den Berufstätigen und Spätaufstehern eine Möglichkeit zum gemeinsamen Nordic Walking zu geben, wird der DSK demnächst eine Gruppe gründen, die sich in den frühen Abendstunden auf den Weg machen wird. Auch wenn Sie bisher noch keine Nordic Walking Stöcke in den Händen gehabt haben, sind Sie beim DSK genau richtig. Wenn genügend Nachfrage besteht, soll eigens für Neulinge dieses Sports eine Gruppe installiert werden. Also, bis demnächst, mittwochs, 7.30 Uhr in der Industriestraße...

w.econ



► „Gesundes Wachstum braucht ein gesundes Umfeld.“

Damit Ihre Vorhaben wachsen und nicht Ihre Steuer-Probleme. Einfach anrufen: **0 58 51 410**

w.econ LSG Steuerberatungsgesellschaft KG
Am Markt 14
21368 Dahlenburg
Tel.: 0 58 51 410
www.wecon-dahlenburg.de

Bestens beraten.

Machen Sie es wie über 2 Mio. AXA Kunden
Sparen auch Sie bis zu 40 % bei Ihrer Kfz-Versicherung!

Benzin	140 ⁹
Super	142 ⁹
Super Plus	151 ⁹
Diesel	118 ⁹

Gleich anrufen und sparen!



AXA Generalvertretung
Hans-Werner Hanisch e. Kfm.
Looschkoppel 4 · 21401 Thomasburg
Tel.: 0 58 59/3 96 · Fax: 0 58 59/3 96
E-Mail: hans-werner.hanisch@axa.de

Byzantinische Ikonen Manufaktur in Eddelestorff

Am Dorfkrug rechts Richtung Sportplatz war die Wegbeschreibung in eine andere Welt. Versteckt in einer Atmosphäre aus den 20er Jahren des letzten Jahrhunderts arbeiten zwei Frauen in einem Atelier.

Mit Liebe und Hingabe zum religiösen Bildetail, malen beide die Heiligenbilder, denn nichts anderes sind Ikonen. Die Ikonenmalerei wurde in Klöstern bewahrt und gepflegt. Nur in diesen geschützten Orten war es Nonnen und Mönchen vorbehalten diese Kunst zu erlernen und zu pflegen, deshalb ist diese in ihrer Ursprünglichkeit erhalten geblieben.

Schwester Nektarija Karajcic hat in ihrem Heimatland sehr früh die Kunst der Ikonenmalerei gelernt und sie seit ihrem Aufenthalt in Deutschland an Interessierte weitergegeben. So lernten sich Ursula Räke aus Eddelestorff und Schwester Nektarija als Kursleiterin in der Lüneburger Kunstschule „Villa Creativa“ kennen.

Seitdem hat die Eddelestorferin diese Kunst gepackt und nicht mehr losgelassen. Der Unterschied zwischen der byzantinischen Ikonenmalerei und anderen Malrichtungen ist, das Ikonenmaler, bis heute, nach alten Vorlagen und nicht nach eigener Fantasie oder Modellen malen. Trotz der überlieferten Vorlagen liegt es in der Hand des Ikonenmalers die pudersarten Farbabstufungen in den dargestellten Gesichtern und die



Foto: M. Dauber

ausdrucksstarken Farbschattierungen in den „Lichtern“ der Kleidung darzustellen.

Bis heute werden für diese Malerei natürliche Materialien benutzt, dazu gehören Lindenholztafeln, Hasenleim, Steinkreide, 23 Karat Blattgold, Ei und Pigmente. Deshalb wird von der Eitemeramalerei gesprochen.

Die ersten erfolgreichen Ausstellungen - zuletzt in der Lüneburger Ratsbücherei - Vorträge und Auftragsarbeiten der selbständig arbeitenden Künstlerin sprechen für sich.

In der Manufaktur können Ikonen nach Wunsch in Auftrag gegeben und angefertigt werden, daneben erhalten Sie liebevoll gearbeitete Kunstkarten, die den Einstieg in die Ikonenkunst sind. Ein Kursangebot zum Erlernen des Ikonenschreibens erfragen sie telefonisch.

Wer die Ikonenmalerin Ursula Räke und Schwester Nektarija bei der Arbeit näher kennen lernen möchte, sollte unbedingt die Manufaktur nach tel. Vereinbarung in Eddelestorff besuchen oder auf einem der nächsten Vorträge zur Ikonenkunst (zum „Tag der offenen Tür“ im Hotel Vier Linden, Medingen - Bad Bevensen am 3. Juni) kommen. Die nächste Ausstellung ist ab 25. November in der Stadtkirche in Celle zu sehen. Neben der Ausstellung gibt es eine Ikonenschreibschule, genaue Termine auf Anfrage.

(N.N.)

Elbeschiffahrtstag

In 2007 wird zum fünften Mal der Elbeschiffahrtstag stattfinden. Am Sonntag, den 5. August 2007 werden voraussichtlich sechs Fahrgastschiffe die fünfzehn Anlegestellen zwischen Hamburg und Dömitz anlaufen und somit erneut Fahrten auf Teilstrecken mit wechselnden Schiffen ermöglichen. Die Gesamtfahrdauer beträgt ca. 15 Stunden, so dass es in der Außendarstellung auch diesmal darauf ankommen wird, dem Kunden nicht den Eindruck zu vermitteln, er würde mal eben von Hamburg nach Dömitz oder umgekehrt fahren können.

Wie auch in den Vorjahren wird der Vorverkauf über <http://www.elbe-schiffahrtstag.de> bzw. über die Ticket-Hotline 05852 - 95 14 0 erfolgen. Sobald Werbemittel und Karten im Vorverkauf erhältlich sind, werden wir Sie informieren.

Sollten in Ihrer Kommune/Region am 5. August 2007 Veranstaltungen in der Nähe der Schiffsanleger stattfinden, möchte ich Sie bitten, mir dies mitzuteilen, damit wir in der Öffentlichkeitsarbeit für den Elbeschiffahrtstag hierauf verweisen können.

Die Organisation des Elbe-Schiffahrtstages 2007 erfolgt in diesem Jahr durch die Reedereien selbst, federführend durch die Betriebe Heckert und Wilcke. Die Schiffahrtsbetriebe nutzen darüber hinaus auch weiterhin die Möglichkeit, ihre Fahrten im Schiffahrtskalender unter <http://regionale-kooperation-urstromtal-elbe.de/fahrgast-schiffahrt.html> gesammelt darzustellen. Es wäre daher sehr schön, wenn Sie von Ihren touristischen Seiten zum Thema Elbeschiffahrt eine Verlinkung auf diese Datenbank herstellen würden.

(AnSch)



Byzantinische Ikonen Manufaktur

Ursula Räke
Ikonenmalerin

Zum Sportplatz 1
29575 Altenmedingen
raeke@ikonenmanufaktur.de

Tel: 0 58 07 / 245
Fax: 0 58 07 / 97 97 06
<http://ikonenmanufaktur.de>

„Stadtgeflüster“ in Hitzacker

Schriftsteller, Schreiber, Schriftkundige, Spurensucher. Mittelalter, Gestern, Heute - zwischen den Häusern, in den Gassen, über die Elbe - gefunden, aufgelesen und gelesen. Auf einem Spaziergang durch Hitzacker treffen wir den Dichter von „Lilli Marleen“, finden an der Riesenkastanie Arno Schmidts „Zettels Traum“, begrüßen Lord Nelson und Lady Hamilton, entdecken Erinnerungen ans Draväno-Polabische der Wenden, an Hermann Löns und Herzog August d. Jüngeren. Umrahmt von Elbe und Jeetzel begeben wir uns auf literarische Spurensuche in historischer Umgebung.

Termine: 19.05., 09.06., 23.06. Dienstag 14.08.07 um 10.00 Uhr, jeweils Samstag, 25.08., 08.09., 22.09., 06.10.07

Treffpunkt: Touristinformation Hitzacker am Markt, Dauer: ca. 1,5 Stunden, Kosten: 5,00 € p. P. Keine Anmeldung erforderlich!

Meisterbetrieb seit über 30 Jahren



Günther Röber

INH. CHRISTIAN RÖBER

Bau- und Möbeltischlerei
Innenausbau · Treppenbau · Holz- u. Kunststoff-Fenster
Fachgerechter Einbau im Stil des Hauses

29575 Eddelestorff

Alte Salzstr. 7
Tel. 05807/419 · Fax 979416

www.tischlerei-roeber.de

Kulturelle Landpartie im Wendland



Foto: n.h.

Kulturelle Landpartie - Wunde.r.punkte im Wendland vom 17. bis 28. Mai 2007 und 30 Jahre Streit um Gorleben

Zum 18. Mal öffnen Künstler und Handwerker im niedersächsischen Wendland zwischen Himmelfahrt und Pfingsten ihre Hoftore und präsentieren ihre Arbeiten: von fast vergessenen Handwerkstechniken bis hin zu Avantgarde-Kunst. Als Teil eines breit gestreuten Spektrums von „Landkultur“, der Kunst, gestaltendes Handwerk, Landwirtschaft, sanften Tourismus, umweltschonendes Energieerzeugen und die Arbeit für eine Welt ohne atomaren Irrsinn umschließt, steht die KULTURELLE LANDPARTIE für eine lebensbejahende Kulturgesellschaft.

Mit über 500 Künstlern an 100 Ausstellungs- und Veranstaltungspunkten, verteilt auf 75 Dörfer im Landkreis Lüchow-Dannenberg und Lüneburg, bildet die Landpartie den größten Ausstellungszyklus dieser Art in der Bundesrepublik: Malerei und Plastik in ehemaligen Ställen, Theater und Musik in alten Scheunen, Kunsthandwerk und Biolandwirtschaft auf denkmalgeschützten Höfen. Häufig kann den Künstlern während der Arbeit über die Schulter geschaut werden: Wenn beim Bildhauer die Holzspäne fliegen und glühendes Eisen unter dem Schmiedehammer in Form getrieben wird. Der ehemalige Kuhstall wird zum Laufsteg für außergewöhnliche Mode.

Das 233 Seiten starke Programmheft „Reisebegleiter der kulturellen Landpartie 2007“ ist seit Ostern in vielen Läden der Landkreise sowie in Hamburg, Lüneburg und Uelzen erhältlich. Weitere Infos unter: www.kulturelle-landpartie.de



Landkreis Uelzen bietet Sommerferienfreizeit am Schweriner See mit Reitunterricht an!

Die beliebte Ferienfreizeit des Landkreises Uelzen in Kooperation mit der Gemeinde Altenmedingen, dem Schützenklub Edelstorf und nunmehr im zweiten Jahr mit dem Landkreis Lüchow-Dannenberg findet zum 18. Mal statt. In diesem Jahr geht es in das Jugendhotel Schwerinersee nach Retzendorf.

Diese Maßnahme findet für Kinder im Alter von 8 bis 15 Jahren vom 20. Juli bis 1. August 2007

Das Kinder- und Jugendhotel mit eigenem Badestrand liegt inmitten eines lichten Kiefernwäldchens nur 50m vom Ostufer des Schweriner Sees entfernt, umgeben von Wald, Feld und Wiesen. Hier findet jeder das Richtige für die Freizeitgestaltung. Ob es die angebotenen Spiel- und Sportarten, Fußball-, Korbball-, Beachball sowie Ausflüge in die nahe Umgebung oder Fahrten zum Spaßbad „Wonnemar“ in Wismar, zum Natur- und Umweltpark in Güstrow sind,



Foto: n.h.

es bringen jedem Kind Spaß und Freude. Auch ein Spiel ohne Grenzen wird durchgeführt, mit Preisverteilung am letzten Ferienfreizeittag.

Die Kinder haben auch die Möglichkeit

Reitunterricht mit einer Reitlehrerin während der Freizeit zu nehmen. Eine Reitstunde kostet zusätzlich 8,00€, die extra neben dem Teilnehmerbeitrag zu zahlen ist. Zwecks Planung der Freizeitaktivitäten wird um frühzeitige Anmeldung mit Reitstundenzahl gebeten.

Als Highlight bietet das Jugendhotel für Gruppen von 10 bis 30 Teilnehmern, die ein Abenteuer in Verbindung mit Spiel und Spaß erleben wollen eine Piratentour an. Am Anfang steht die Fahrt über den Schweriner See zur Insel der Gesetzlosen, der Pirateninsel Lieps. Dort erhält man eine Schatzkarte sowie einen Kompass und begibt sich auf die Suche nach einem uralten, verborgenen Schatz. Selbstverständlich werden die auf der Insel lebenden Piraten diesen Schatz nicht kampflos preisgeben! Nachdem dieser Kampf einen Sieger gefunden hat und die Gesetzlosen ihrer gerechten Bestrafung zugeführt wurden, wird der „Piratenschmaus“ über offenem Feuer allen Abenteurern munden.

Die Unterbringung erfolgt in 4-Bett-Zimmern mit Vollverpflegung inkl. aller Busfahrten und Eintrittsgelder. Das Inklusivpaket beinhaltet auch die An- und Abreise mit Haltestellen in Edelstorf und Dannenberg sowie alle Ausflüge und die gesamten Spiel- und Bastelarbeiten.

Die Ausschreibung kann per E-Mail bei pilarski-eddelstorf@t-online.de, oder Tel. 05807-311 sowie tagsüber (Mo.-Fr.) unter Tel. 04131-151308 angefordert

werden.

Die Ausschreibung ist aber auch per Internet unter www.schuetzenclub-eddelstorf.de abrufbar.

(WeHe)

Ihr Meisterbetrieb für schöne Gärten



Tippe

Garten- und Landschaftsbau GmbH

- Terrassen und Auffahrten • Rasenanlagen •
- Teichanlagen • Bepflanzungen • Pflasterungen •

**29575 Altenmedingen · Kirchstraße
Tel. 05807 / 295 · Fax 05807 / 1379**

Tag der offenen Tür in der Schule Marienau

Anzeige

Jeder kennt die momentane Situation an den Lüneburger Gymnasien: Große Klassen, enge Räume, schon zu Beginn dieses Jahres waren die Aufnahmekapazitäten für die 5. Klassen nahezu erschöpft. Die Schule Marienau bietet hierzu eine Alternative: Kleine Klassen, freundliche, familiäre Atmosphäre, in der die Schüler sehr viel individueller gefördert werden können. Das Internatgymnasium in freier Trägerschaft, das zur Gruppe der LEH's gehört und staatlich anerkannt ist, liegt in landschaftlich reizvoller Umgebung auf einem ehemaligen Gutsgelände direkt an der Neetze, mit einem Schulteich und einem Pferdestall. „Lernen mit Kopf, Herz und Hand“ lautet das Motto der Schule.



Foto: Gabo

Was darunter konkret zu verstehen ist, können interessierte Eltern und deren Kinder am Samstag, dem 2. Juni 2007, erfahren. Zwischen 9.30 und 16.00 Uhr stellt sich die Schule Marienau mit einem Tag der offenen Tür vor. Neben der Möglichkeit von Einzelgesprächen mit Schulleitung und Lehrern und der Darstellung des Schulkonzepts sowie eines speziellen Programms zur Lese-Rechtschreibförderung, können Eltern und Schüler am Unterricht in den verschiedensten Klassenstufen teilnehmen. Ab der sechsten Klasse

wählen die Schüler in Marienau als zweite Fremdsprache Französisch, Latein oder Spanisch, ab Klasse 7 wird Biotechnologie als Schulfach angeboten. Hier geht es nicht nur um theoretisches Lernen, sondern die Kinder legen beispielsweise selbst Kulturen an, um Joghurt oder Käse herzustellen. Auch im Chemieunterricht kommt die Praxis nicht zu kurz. An diesem Vormittag soll Glas geschmolzen werden. Speziell für den Tag der offenen Tür haben einige Klassen ein kleines Bühnenprogramm vorbereitet. Die Französisch-Schüler der 10. Klasse zeigen in einer Modenschau, was man diesen Sommer in Paris trägt, die Theater-AG führt Szenen aus Büchners „Leonce und Lena“ auf, aus dem Sportunterricht

wird Akrobatisches geboten. Am Nachmittag geht's weiter mit sportlichen Aktivitäten: Bogenschießen, Beach-Volleyball, Klettern und Tanzen, die Pfadfinder schlagen ihr Lager auf der Wiese auf, um ihr Stammesfest unter dem Motto „Zirkus“ zu feiern. Für die Kleinen gibt es Ponyreiten. Natürlich ist an diesem Tag auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Nähere Infos: Schule Marienau, 21368 Dahlem-Marienau, Telefon (05851) 94 10, www.marienau.de

Wellen, Wirbel, Schwingung, Klang



Foto: n.h.

Die Ausstellung der Moisingler Wasseransichten öffnet ihre Tore.

Pünktlich zum Beginn der „Kulturellen Landpartie“ starten die Moisingler Wasseransichten in die neue Freiland-Ausstellungssaison. Neben bekannten Objekten werden dann einige Neuigkeiten zu bestaunen sein.

Während die etwas kleinere, mobile Ausstellung in den Wintermonaten an zahlreichen Orten in Deutschland zu sehen war, können sich die Fans von Phänomenen rund ums Wasser ab Himmelfahrt wieder auf dem Erfahrungsfeld in der wunderschönen, natürlichen Kulisse des Katernbachtals tummeln, spannenden Geschichten lauschen und an vielen Objekten experimentieren.

Die ca. 90-minütigen Führungen beginnen vom 17. bis 28. Mai täglich um 11.00 Uhr, 13.00 Uhr, 15.00 Uhr und 17.00 Uhr. Nach der „Kulturellen Landpartie“ beginnen die Führungen bis zum Herbst Mittwochs 10.30 Uhr und 15.00 Uhr sowie Samstags und Sonntags jeweils 15.00 Uhr. Natürlich können für Gruppen auch gern andere Termine vereinbart werden.

Infos: www.wasseransichten.de

Den eigenen Weg finden...

Marienau

staatlich anerkanntes
Gymnasium und Internat

Samstag 2. Juni 2007

Tag der offenen Tür
9.30 – 16.00 Uhr

- Halb- und Ganztagesplätze mit Mittagessen und Hausaufgabenbetreuung
- Aufnahme unabhängig von Schulbezirken
- Spanisch, Französisch oder Latein als 2. Fremdsprache
- kleine Klassen
- individuelle Förderung
- Unesco-Projekt-Schule
- Biotechnologie / Informatik
- Kunst, Theater, Musik
- Reiten, Tennis, Golf, Hockey Pfadfinder, Werkstatt u.v.a.m.

**Eine Schule
für die Zukunft**

LEH Mitglied der Vereinigung
Deutscher Landerziehungsheime e.V.

(05851) 941-0
www.marienau.com

Schule Marienau
21368 Dahlem
(Kreis Lüneburg)

HEIL'S HOTEL



Schaffstall in Ventschau

Erlebnisfeiern inmitten der Natur

Firmen- und Privatfeiern mit
rustikalem Flair (bis 120 Personen)

www.festjuwelen.de



Neu in Heil's Hotel!

Massagen
(z.B. Ayurveda, Hot Stone, Shiatsu)
Reiki
Manuelle Lymphdrainage
... und mehr!

Hauptstr. 31 · OT Ventschau
21371 Tosterglope
Hotel/Restaurant Tel. (0 58 53) 18 16
montags Ruhetag · www.heils-hotel.de

**Die Deutsche Storchstraße
liegt an der Elbe**

Im ElbSchloss Bleckede ist das Thema Storch aktuell: Die Vorbereitungen für die „Deutsche Storchstraße“ sind seit Kurzem in vollem Gange, nachdem die Projektleiterin Dörthe Grimm ihre Tätigkeit aufgenommen hat.

Die touristische Ferienroute „Deutsche Storchstraße“ wird künftig bundesweit die herausragende Bedeutung der Elbtalau für diesen schützenswerten Großvogel vermitteln. „Der gesamte Elberaum zwischen Magdeburg und Hamburg zeichnet sich durch die hochwertige Naturlandschaft aus, der Storch ist hierfür das Charaktertier“, so Andrea Schmidt, Geschäftsführerin des ElbSchlosses Bleckede, die sich nach einem Start im Projektgebiet Elbtalau-Wendland über eine spätere Erweiterung Richtung Hamburg und elbaufwärts Richtung Magdeburg sehr freuen würde. Doch zunächst wird die Straße Standorte der Storchennester und verschiedene Anlaufpunkte in den elbnahen Gebieten der Landkreise Lüneburg und Lüchow-Dannenberg verbinden, dazu werden ein Beschilderungskonzept und begleitende Instrumente der Öffentlichkeitsarbeit entwickelt werden.

Als Zielgruppe hat Dörthe Grimm vor allem Kurzurlauber und Tagesgäste im Blick, die mit dem PKW unterwegs sind. Mittels des Naturerlebnisses mit dem Storch gilt es, die vielfältigen Aktivitäten des amtlichen und ehrenamtlichen Naturschutzes in den letzten Jahren und Jahrzehnten einer breiten Öffentlichkeit sichtbar zu machen. Deshalb ist Dörthe Grimm als Projektleiterin auch die Zusammenarbeit mit der Biosphärenreservatsverwaltung Niedersächsische Elbtalau, der Stork Foundation in Preten und den ehrenamtlichen Storchbeauftragten so wichtig. „Sehr gefreut habe ich mich, dass das Konzept im Vorfeld auch bei den Kommunen und anderen Akteuren der Regionalentwicklung so gut angenommen wurde“, so Dörthe Grimm. Mit der Storch-Live-Übertragung im ElbSchloss Bleckede, der Storkenkate in Preten, den angebotenen Storchensafaris sowie einem Storchkinderbuch aus der Elbtalau sind beispielhaft ganz unterschiedliche Herangehensweisen an das Thema in der Region bereits vorhanden. Dies hat sicherlich dazu beitragen, dass das Niedersächsische Umweltministerium mit dem Programm Natur erleben das Projekt maßgeblich, nämlich zu 70 % finanziert; die restlichen 30 % fließen aus dem LEADER+ Programm, somit konnten zwei Geldgeber gewonnen werden, die für das Naturerlebnis wie für die Regionalentwicklung stehen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.deutsche-storchenstrasse.de



BÜRGERVEREIN VENTSCHAU E.V.

Veranstaltungen 2007

Termin	Veranstaltung	Anmeldung erforderl.?	Meldeschluß	Unkosten- beitrag	Treffpunkt	Beginn
23.06.07	Dorffest „Ventschau bebt“			nein	Krügers Scheune	19.00 h
04.08.07	Busausflug in den Harz	H. Klein Tel. 399	21.07.07	€ 20.-, Paare 30.- Mitgl. € 15.-/25	Parkplatz Badeteich	07.00 h
22.09.07	Pilzwanderung Göhrde	H. Klein Tel. 399	15.09.07	Freiwillige Spende	Parkplatz Badeteich	10.00 h
20.10.07	Boßeln in Tosterglope	P. Petersen Tel. 535				13.30 h
25.01.08	Mitglieder- versammlung	nur für Grünkohl	18.01.08	Grünkohl € 9.50 Mitgl.: gratis	Heil's Hotel	18.30 h 20.00 h

Eigeninitiative: Neues Bushäuschen für Gienau

Nicht nur die Kinder in Gienau freuen sich: durch Eigeninitiative und -arbeit im Dorf konnte unter der Federführung von Zimmermann Wolfgang Schienke und Rüdiger Prige und unter Mithilfe vieler freiwilliger Hände ein schmuckes Buswarte-häuschen errichtet



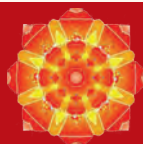
Foto: M. Dauber

werden. Der Zusammenbau erfolgte bei der Firma Schulz Holzbau in Dahlenburg. Ermöglicht wurde die Verwirklichung dieses Projektes auch durch die großzügige Unterstützung der in Gienau ansässigen Firmen Schulze und Hermsen, Gronholz Galabau und Druckerei Schlüter GmbH.

Nach Erledigung der Restarbeiten wird das Holzhaus offiziell an die Gemeinde Dahlenburg übergeben.

Man denkt schon weiter in Gienau: für die zweite Jahreshälfte ist ein weiteres Wartehäuschen bereits fest eingeplant.

(UIPa)



S abine B öttcher

Heilpraktikerin

Klassische Homöopathie * Ohrakupunktur * Reiki

Am Heidberg 9 · 21368 Dahlem / OT Harmstorf · Tel. 05851 - 7380

Sprechzeiten nach Vereinbarung



**INGO SCHULZ
Holzbau GmbH**

1987 - 2007
20 Jahre

Zimmerei · Holzrahmenbau · Altbausanierung · Innenausbau · Planung · Beratung

Bahnhofstraße 33 · 21368 Dahlenburg

Tel. 0 58 51 - 98 14 · Fax 0 58 51 - 18 31

schulz-hoba@t-online.de

Anzeige

Stimme des Mittelstands in der Region Elbe- Wendland



Hannelore Mennerich eröffnet BVMW- Geschäftsstelle in der Region.

Der seit 1975 bestehende Bundesverband mittelständische Wirtschaft (BVMW) hat nun auch eine Geschäftsstelle in der Region Dahleburg/Lüchow/Dannenberg/Uelzen. Hannelore Mennerich aus Neu Darchau wird als Verbandsbeauftragte des größten Mittelstandsverbands in Deutschland vor Ort die Interessen der kleinen und mittelständischen Unternehmen vertreten und vor allem aktive Netzwerke aufbauen.

„Unsere Stärke ist es, durch Veranstaltungen und Projekte für Unternehmen einen Nutzen zu erzeugen,“ erläutert Mennerich ihre vorrangige Aufgabe.

„Wir schaffen Plattformen, wo Kontakte, Kommunikation und Kooperation entstehen- und dies auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene. In erster Linie verstehen wir uns als Dienstleister und Lobbyisten für unsere Mitglieder.“



Der BVMW ist mit seinen über 200 Geschäftsstellen in Deutschland durch regionale Vertreter präsent. Mit seinen 55.000 Mitgliedsunternehmen und ca. 150.000 angeschlossenen

Mitgliedsverbänden repräsentiert der BVMW mehr als 4 Millionen Beschäftigte. Damit ist der BVMW der größte politisch unabhängige, branchenübergreifende Interessenverband, mit einer starken Stimme für die mittelständische Wirtschaft in Deutschland.

„Während andere Verbände über sinkende Zahlen klagen, haben wir nach wie vor stetiges Wachstum,“ verweist Mennerich stolz auf die Bilanz des BVMW und will dazu auch ihren Beitrag leisten.

Erreichbar ist die Geschäftsstelle unter Fon 05858-97169-4 Fax-5, Mobil 0171-8207726, in 29490 Neu Darchau, Leitstadter Weg 1.

Sommerliche Musik- tage Hitzacker

Liebe Freunde der Sommerlichen Musik- tage Hitzacker, es ist Zeit, den Sommer zu planen: frisch, voller Energie und neuer Ideen ist das Programm des diesjährigen Festivals, auf das wir Sie mit diesem Newsletter neugierig machen wollen.

Das Motto der Sommerlichen Musik- tage 2007 vom 28. Juli bis 5. August lädt zu zahlreichen reizvollen Begegnungen ein: Musik trifft auf Dichtung, Film und Bildende Kunst, auf Kosmos, Raum und Geschwindigkeit. So liest Theater- und Filmschauspieler Ulrich Matthes die Erzählung „Musik“ von Vladimir Nabokov zu Werken von Janacek



(Streichquartett „Kreutzer-Sonate“) und Beethoven („Kreutzer-Sonate“ für Violine und Klavier). Der Schweizer Komponist Daniel Ott schreibt im Auftrag des Festivals eine Landschaftsmusik für rund 50 Bläser, die den Weinberg Hitzackers in einen vieldeutigen Ort verwandeln wird (und das zum Sonnenaufgang!). Und für den Stummfilm „Geschwindigkeit“ von Edgar Reitz (vielen als Regisseur der TV-Trilogie „Heimat“ bekannt) wurde eine neue Livemusik in Auftrag gegeben.

Bei den Interpreten gibt es ein Wiedersehen mit dem schon vor zwei Jahren begeistert aufgenommenen Vertavo Quartet: neben Werken von Beethoven steht die Uraufführung einer neuen Komposition über erhaltene Skizzen von Schubert auf dem Programm („Schubert-Spuren“). „Ein Tag mit Bach“ und dem Cellisten Alban Gerhardt führt die Festivalbesucher in die Kirchen Lüchow-Dannenburgs, Quadro Nuevo präsentiert erstmals Tango- und Weltmusik mit einem begleitenden Streicherensemble. Mit Helmut Lachenmann und Wolfgang Rihm begegnen sich schließlich zwei der renommiertesten Komponisten unserer Zeit in Hitzacker - persönlich und in ihren Werken.

Für diejenigen unter Ihnen, die musikalisch gern selbst aktiv werden, bieten wir schon zum zweiten Mal den Kurs „Profis unterrichten Laien – Impulse für die Hausmusik“ an. Neu hinzukommen wird in diesem Jahr das Singen in einem Festival-Chor, zu dem wir Sie herzlich einladen, gleichgültig, ob Sie schon lange in einem Chor singen oder „nur“ unter der Dusche.

Detaillierte Informationen zu Programm, Künstlern und zum Festival finden Sie wie immer im Internet unter: www.musiktage-hitzacker.de. Karten erhalten Sie in unserer Geschäftsstelle: Frau Hennings und Frau Wagner nehmen Ihre Wünsche gern entgegen.

Tel. 0 58 62 / 941 430 • Fax 0 58 62 / 941 431 • E-Mail: info@musiktage-hitzacker.de.

Die Öffnungszeiten sind: Mo, Di, Do 10.00 Uhr - 16.00 Uhr.

Lassen Sie sich also inspirieren. Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen dabei und freuen uns auf Sie.

(SuRö)



Unternehmensberatung

Zeise

Hannelore Mennerich

Leitstadter Weg 1
OT Sammatz
29490 Neu Darchau

Tel. 05858-971694
Fax 05858-971695
Mobil 0171-8207726

Zimmerarbeiten
Bedachungen
Holzrahmenbau
Innenausbau
Altbausanierung
Bauplanung
Deckensysteme
Holzhandel

seit
1888

SCHILD
Holzbau

21401 Thomasburg
Breetzer Weg 3

Telefon 0 58 59 / 2 12
Telefax 0 58 59 / 5 36

Internet www.schild-holzbau.de

Firmenpokalschießen 2007 in Köstorf

Hallo „FiPo-Teilnehmer“ 2007, vorab noch einmal herzlichen Dank für Ihre/Eure Teilnahme an unserem Firmenpokalschießen in Köstorf. Wir hoffen, dass es allen Teilnehmern/innen auch in diesem Jahr wieder Spaß gemacht hat, beim Feierabend-Event mit Sport, Spiel und Spannung. Dass es in diesem Jahr wieder etwas später wurde - man kann auch „früher“ sagen -, hat der Stimmung und erst recht der Spannung nicht geschadet. Wir werden nicht zuletzt aufgrund der positiven Kritik und der weiter steigenden Teilnehmerzahl die Finals in 2008 trennen: 20 Teams „Freizeitschützen“ und 20 Teams mit Vereinsmitgliedern werden im Finale an getrennten Tagen starten.

„Herzlichen Glückwunsch“ sagen wir natürlich auch den Siegern 2007:

Firma Sieb & Meyer und (endlich) die Hofgruppe Wolter, die - spannender geht es nicht - mit einem Stechen gegen ihren „Lieblingsgegner“ Hof Gerstenmeyer (Maren Overin (9): Willy Gerstenmeyer (8)) erstmalig den KHD-Wanderpokal und 150 Euro für eine zünftige Grillparty gewannen. Zum Team der Hofgruppe Wolter gehören Ottfried Wolter, Friedhelm Meyer und die Frau ohne Nerven, Maren Overin.

Dass Spass und Lebensfreude auch leistungssteigernde Wirkung besitzt, zeigte sich beim Dreamteam von Sieb & Meyer. Nach der firmeninternen Ausscheidung in der Vorrunde steigerten sich Kathrin Söhl, Susanne Lade und Fabienne Harnisch von Runde zu Runde und ließen selbst der aufstrebenden Volksbank Lüneburg eG mit deren Top-Scorerin Daniela Kupkowski im Finale keine Chance. Die Sieb & Meyer AG gewinnt ebenfalls 150 Euro für ein kleines Betriebsfest sowie den vom LVM-Büro Köllmann gestifteten Wanderpokal.

Danken möchten wir auch der Fa. Anschütz für die Bereitstellung von drei hochwertigen Luftgewehren der Spitzenklasse und allen Firmeninhabern, die mit der Unterstützung ihrer Firmenteams nicht nur Werbung für das Unternehmen sondern auch für unser FiPo betrieben haben.

Wir würden uns freuen, Sie/Euch auf der erstmalig stattfindenden 30-up-Party des SV Köstorf-Harmstorf-Dahlem am 16. Mai ab 20 Uhr wieder begrüßen zu können. Unser Schützenfest (Himmelfahrt 17. Mai und Sonnabend 19. Mai) mit dem ebenfalls weit über die Grenzen unseres Kreises bekannten Schützenball am 19. Mai (ab 20 Uhr) wollen wir hier der Vollständigkeit halber ebenfalls ankündigen.

(WiSch)

Gerda's Allerlei.

Theatergruppe von Gerda Schanzenbach aus Boitze

Rohrstorf. Menschliche Schwächen und Stärken vergnüglich und spritzig zu karikieren, war eine Mischung, die die Zuschauer immer wieder herzlich lachen ließ. Die Theatergruppe „Gerda's Allerlei“ hat ein Sketche-Programm auf die Bühne gebracht, dass die Alltagssorgen für zwei Stunden vergessen ließ. Im Hotel Eichenhof in Rohrstorf war der Saal bis auf den letzten Platz besetzt, es mussten immer wieder noch Stühle nachgestellt werden. Gleich der Auftakt mit dem Klassiker von Loriot um das Viereinhalb-Minuten-Ei war so gekonnt von Eckhardt Fröhling als quengeliger Ehemann und Ursel Voß als genervte Ehefrau in Szene gesetzt, dass die Zuschauer herzlich lachten. Auch mit dem Sketch um die richtige Garderobe für einen Ball reizten die beiden die

einen weiteren Höhepunkt. Wie nervenaufreibend für eine Drogistin (Dagmar Kothe, Schlagte) der Verkauf eines Parfüms an einen unentschlossenen Kunden (Mathias Möller, Dahlenburg) sein kann, war ein echtes Vergnügen. Was alles so auf einer Kur passieren kann, auch das hat die Gruppe ebenso trefflich inszeniert wie eine Eheberatung, bei der ein Ehepaar (Imke Burmester, Masbrock und Mathias Möller, Dahlenburg) vortrefflich mit der Eheberaterin (Maria Harms, Groß Thondorf) aneinander vorbeiredeten. Allerlei Döntjes wurden außerdem serviert.

Gerda Schanzenbach aus Boitze hat vor einigen Jahren eine Theatergruppe ins Leben gerufen. Und da die Mitwirkenden hin und wieder wechseln, wurde „Gerda's Allerlei“ aus Erkennungsnamen gewählt.



Foto: G. Kitzki

Der Eintritt zu dem herrlichen Entspannungsabend war frei. Gerda Schanzenbach rief Interessierte auf, sich der Gruppe anzuschließen und versicherte, dass es immer wieder Freude bringt zu erleben, wenn der Funke zum Publikum überspringt. Im Eichenhof wurde die Generalprobe am Tag zuvor zu einer Extravorstellung. Seminarteilnehmer erfuhren davon und überredeten die Darsteller für sie eine Sondervorstellung zu geben. „So eine Generalprobe vor Publikum hat uns noch sicherer werden lassen“, meinte Gerda Schanzenbach hinterher.

Lachmuskeln des Publikums, und mit dem Wortwechsel um einen verdienten ruhigen Feierabend, setzte das Duo pointenreich

hinterher.

(ki)

Autolackiererei



W. Peters / A. Menze
Meisterbetrieb GbR



Am Hamberg 12
21368 Dahlenburg-Ellringen

Telefon 0 58 51 / 60 28 31
Fax 0 58 51 / 60 28 45

Gute Qualität zu fairen Preisen

- PKW-Reparaturlackierungen
- Abwicklung von Versicherungsschäden
- PKW-Ganzlackierungen
- Effekt- und Sonderlackierungen
- Motorradlackierungen
- Optische Kfz-Aufbereitung

Peter Ladewig

Elektromeister

Hausgeräte-Kundendienst · Hausgeräte-Verkauf · Elektro-Installation
Elektr. Warmwasserbereitung · Antennenbau

Gartenstr. 2 · 21368 Dahlenburg · Tel. 05851/1640 · Fax 1446



Reitverein Himbergen

Erstmals wird der Reit- und Fahrverein zu seinem Turnier ein S-Springen ausschreiben. „Wir wollen den Versuch wagen und suchen noch jede Menge Sponsoren“, sagte der Vorsitzende des Reit- und Fahrvereins Himbergen während der Generalversammlung im Gasthaus Brammer in Boecke. Doch damit nicht genug: Die Himberger sind auch Veranstalter für den VW-Cup, der nur für Amateurreiter ausgeschrieben ist. Der VW-Cup wird auf mehreren Turnierplätzen in Deutschland ausgerichtet. Reiter sollten sich den 23. und 24. Juni schon im Kalender für das Turnier in Strothe notieren. In das Programm sind auch drei M-Prüfungen aufgenommen worden. „Viele Prüfungen werden offen gemacht, so dass die Jugend auch zum Zuge kommt“, sagte Hilbrecht.

Seit einem halben Jahrhundert ist der Fahr-sport vom Turnierplatz verschwunden. Das kann sich ändern. Friedrich von Senden, als neues Mitglied im Verein, machte das Angebot, Fahrkurse zu organisieren. Auf dem Springplatz könnten dann nach dem Turnier Fahrabzeichen abgenommen werden. Auch Prüfungen für Fahren im Straßenverkehr. Zur Zeit bereitet von Sennen zwei Warmblüter für ein Bundeschampionat vor. „Ich freue mich, wenn der Fahrsport in Strothe wieder läuft“, nahm Hilbrecht das Angebot gern auf.

Das Personalkarussell drehte sich. Kurt Bechtloff, der 1981 in den Vorstand des Vereins gewählt worden war und seit 1989 Stellvertreter von Hilbrecht ist, schied aus dem Vorstand aus. Hilbrecht dankte Bechtloff für die jahrelange Unterstützung und die Hilfe bei der Aufarbeitung der Turnierplätze. Besonders erinnerte er den Bau des Dressurvierecks für 40.000 Mark, bei denen ihnen nicht wohl war, es dann aber doch geschafft wurde. Wer steht kann nicht überholt werden, erinnerte Hilbrecht an die Aussage von Bechtloff. Zum Glück sind die



Heinrich Hilbrecht verabschiedet den langjährigen zweiten Vorsitzenden des Reit- und Fahrvereins Kurt Bechtloff

Fördergelder so eingetroffen wie erhofft. Bechtloff hatte das Amt dereinst von Friedrich Wilhelm Gause sen. übernommen. Bei der Wahl eines Nachfolgers für sich schlug der Friedrich Wilhelm Gause jun. vor. Hilbrecht wies darauf hin, dass er im nächsten Jahr zur Wahl stehe und sein Amt auch in jüngere Hände legen will. Zum Jugendsprecher wurde die 28jährige Eva Jaehrich gewählt. Der B-Pokal ging zum dritten Mal in Folge an Fabiana Iqbal. Hilbrecht wünschte der jungen Reiterin, dass wie auch weiterhin so erfolgreich auf allen Turnierplätzen sein möge.

(ki)



Foto: A

Große Fitness-Mitmachaktion bei sports & friends

Unter dem Kürzel 2 x 60min. = fit steht ein gezieltes Fitness-Training von 2 x 60 min. pro Woche durch qualifizierte Personal-Trainer im Gesundheits-Studio sports & friends, um eine körperliche Fitness bzw. Verbesserung des Fitness-Status messbar zu verbessern. Voraussetzung hierfür sind natürlich entsprechende individuelle und richtig dosierte, zugeschnittene Trainingspläne, die nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen entwickelt werden, um zum Beispiel die Ziele wie Abnehmen oder Rückenfitness zu erreichen. In den kostenlosen Trainerstunden soll erkennbar werden, dass auch schon mit wenig Aufwand, nämlich mit 2 x 60 min. pro Woche, ein großer Effekt zu erzielen ist. Anmeldungen zur Mitmachaktion nimmt das Gesundheits-Studio sports & friends, Am Fürstenwall 4 in Dahlenburg gerne unter Tel. 05851/979768 entgegen.

Sie werden überrascht sein, was Sie alles erreichen können! Mach mit!

DAHLENBURG AKTUELL wird kostenlos in folgenden Orten verteilt:

SG Dahlenburg: Dahlem, Boitze, Tosterglope, Nahrendorf. SG Ostheide: Thomasburg, Alt Garge, Barskamp, Bleckede, Bleckeder Moor, Brackede, Breetze, Göddingen, Karze, Nindorf, Walmsburg, Wendewisch, Neetze
SG Dannenberg: Neu Darchau, SG Bevensen: Aljarn, Altenmedingen, Bohndorf, Bostelwiebeck, Eddelstorf, Haaßel



2 x 60 min. = FIT

mach mit!

**Einladung zu 2 Gratis
Personal-Trainer-Stunden**

www.sportsandfriends.com

Am Fürstenwall 4 · Tel. 05851 / 979768

Impressum

Herausgeber und Verlag:
Druckerei Schlüter GmbH
An der Ziegelei 7 · 21368 Dahlenburg OT Gienau
Tel. 05851-979600

Redaktion Dahlenburg AKTUELL: Andreas Schlüter,
Telefon 05851-979600, a.schluerer@ihr-drucker.com
Redaktion für den amtlichen Teil: Markus Dauber,
Telefon 05851-8628, tourist-info@dahlenburg.de
Redaktion DA-online: Ulrich Paschek,
Telefon 05851-9796012, u.paschek@ihr-drucker.com

Redaktionelle MitarbeiterInnen:

(MaBe) Marco Behrens, (MaDa) Markus Dauber, (BiEm) Bianca Emke, (KeHa) Kerstin Hantel, (WeHe) Werner Herrmann, (ki) Gudrun Kiriczi, (DeLa) Denise Lacroix, (AnLü) Annelie Lütgens, (MM-O) Michael Meyer-Olbersleben, (UIPa) Ulrich Paschek, (SuRö) Susanne Römer, (AnSch) Andrea Schmidt, (WiSch) Wilhelm Schwaberau, (FP-W) Frauke Peter-Wilhelm, (EiWi) Elke Wittig, (ReZa) Reinhard Zakrzewski

Anzeigen: Peter Schlüter, Telefon: 05851-9796013
Auflage: 10.000 Exemplare per Postwurfsendung an alle Haushalte

Die mit einem Namen (Kürzel) versehenen Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Titelfoto: Ulrich Paschek

Dahlenburg
AKTUELL

Veranstaltungskalender „Ab ins Blaue ... Elbtalaue – 2007“

Was haben eine Radtour, eine Konzertreihe, eine Meisterschaft im Spinnen, ein Oldtimer-Treffen und ein Bauernmarkt gemeinsam? Es handelt sich um ausgewählte Veranstaltungen, die in den nächsten Wochen und Monaten die kulturelle Vielfalt der Elbtalaue präsentieren. Nähere Informationen und Tipps hält der neu erschienene Veranstaltungskalender „Ab ins Blaue... Elbtalaue – Veranstaltungen 2007“ bereit.



Vorab einige der Highlights aus dem Jahreskalender:

Der 32. Musikalische Frühling im Schloss Bleckede startet am 18. Mai unter dem Motto „Romantischer Frühling“. Die sieben Veranstaltungen bis zum 27. Mai umfassen die verschiedensten Genres von Dichterlesung bis Oper mit vielfältigen „Frühlingsboten“: wie Richard Wagner, aber auch Mendelssohn-Bartholdy und Heinrich Heine. Aufführungsort fast aller Veranstaltungen ist das *Elb*Schloss mit seinem historischen Ambiente.

Kultur ganz anderer Art bietet am 30. Juni ab 11.00 Uhr das Marktfest mit den offenen Niedersächsischen Meisterschaften im Spinnen auf dem Marktplatz in Neuhaus. Zum Erntedankfest lädt die Samtgemeinde Ostheide am 14. Oktober ab 10.00 Uhr zum Bauernmarkt auf dem Rathausplatz in Barendorf ein. Besucher finden regionale Produkte und kulinarische Besonderheiten der Saison.

Das ist neu am Veranstaltungskalender: Erstmals präsentieren sich hierin die fünf (Samt-)Gemeinden Amt Neuhaus, Bleckede, Ostheide, Scharnebeck und Dahleburg als eine Region, die Elbtalaue. Rund 50 Veranstaltungen der Region Elbtalaue werden insgesamt im neu gestalteten Kalender übersichtlich gelistet. Auf 30 Seiten in einer Auflage von 15.000 Stück wird bereits im neunten Jahr in Folge die kulturelle Vielfalt der Region dargestellt.

Die fünf (Samt-)Gemeinden Amt Neuhaus, Bleckede, Ostheide, Scharnebeck und Dahleburg haben das handliche Produkt zum zehnten Mal herausgebracht. Der Veranstaltungskalender präsentiert zugleich die kulturellen, landschaftlichen als auch sportiven Attraktionen der Region Elbtalaue in Wort und Bild, sowie die Anbieter von Schifffahrten auf Elbe und Elbe-Seitenkanal. Weiterhin stellt der Veranstaltungskalender die Gaumenfreuden der Region wie Fisch-, Spargel- oder Wild-

gerichte vor, die auf den heimischen Speisekarten der Gastronomie zu finden sind. Eine ausklappbare Karte der Region mit Kennzeichnung der Sehenswürdigkeiten verschafft den Überblick.

Der Kalender erschien in diesem Jahr zum zweiten Mal zu einem früheren Termin. Hiermit war gewährleistet, dass auch die

überregionalen Frühjahrs-Touristikmessen als zusätzliche Vertriebsstellen berücksichtigt werden konnten.

Der kostenlose Kalender ist auch in allen regionalen Tourist-Informationen sowie ausgewählten Geschäften erhältlich.

(BiEm)

Neues aus der Bücherei

„Das Wetter vor fünfzehn Jahren“ von Wolf Haas (233 Seiten / Hoffmann u. Campe) Seit fünfzehn Jahren studiert Vittorio Kowalski das Wetter in einem fernen Alpendorf. Er kennt die Hoch- und Tiefdruckwetterlagen eines jeden Datums auswendig, ist mit sämtlichen Temperatur- und Luftdruckschwankungen, Niederschlagsmengen und Sonnenscheindauern per Du. Eines Tages wird er mit seinem absonderlichen Spezialwissen sogar Wettkönig bei „Wetten dass...?“

Niemand kann sich diese Leidenschaft des Zechenabbau-Ingenieurs aus Essen erklären. Doch in dem achthundert Kilometer entfernten Urlaubsort seiner Kindheit sitzt eine junge Frau vor dem Fernseher, die den schüchternen Wettkandidaten nach fünfzehn Jahren wiedererkennt. Anni war die Tochter der Zimmervermieter, Vittorio der Sohn der Urlaubsgäste. Die beiden Kinder verbrachten jeden Sommer gemeinsam – bis ein Unglück sie für immer trennte.

So steht es im Klappentext dieses Buches. Neugierig beginnt man zu lesen und ist so gleich irritiert und erstaunt – blättert einige Seiten vor,, aber es bleibt das, was man liest – ein Interview. Ein viertägiges Interview zwischen der Vertreterin einer gewissen „Literaturbeilage“ und dem Autor

Wolf Haas, die sich über dessen gerade erschienenen Buch unterhalten. Ein konsequent in Dialogform geschriebenes fiktives Interview über einen fiktiven Roman. Durch das Weiterverfolgen des Interviews erfährt der Leser Stückchen um Stückchen der Handlung des eigentlichen Romans. Ein Buch dieser Art hat man bisher noch nicht gelesen, es stellt sich am Ende das Gefühl ein, zwei Bücher gelesen zu haben – eine Liebesgeschichte und ein Interview mit dem Autor, sozusagen ein Buch im Buch. Das Buch existiert, aber eben nur hinter der Folie eines sehr unterhaltsamen Gespräches über das Buch. Man ist am Ende froh, weitergelesen zu haben, denn ein Buch in dieser Form ist völlig neu, sehr interessant, witzig, spannend und originell - ein völlig neues Leseerlebnis.

Wenn Sie neugierig geworden sind, kommen Sie in die Gemeindebücherei im Moorweg 14a. (Öffnungszeiten: Di 14.00 – 17.00 Uhr, Mi 14.30 – 17.30 Uhr)

Neu in der Bücherei ist im Bereich „Wissen für Kinder und Jugendliche“ aus der „Was ist Was“-Reihe:

Die Völkerwanderung Bd. 67, Entdecker Bd. 5, Die sieben Weltwunder Bd. 81 und Sternbilder und Sternzeichen Bd. 99

(AnLü)

STEG
Motorfahrzeuge

PKW
Motorräder
Roller
Quad-ATV

Reparaturen aller Art
Gespannbau
Trike
Gartengeräte

An der Burg 3
Tel. 05851 / 944 747
Fax 05851 / 944 748

21368 Dahleburg
info@steg-motorfahrzeuge.de
www.steg-motorfahrzeuge.de

Hof Tangsehl biologisch-dynamische Landwirtschaft

NEU!

Öffnungszeiten Hofladen:

von Montag bis Freitag
14.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 14.00 Uhr

Mongolische Jurten
Hoffeste
Veranstaltungen
Seminare
Hofführungen
und mehr ...

Tangsehl 2 · 21369 Nahrendorf · Fon: 05855-1278 · Fax: 05855-379 · www.tangsehl.de

Der Mai: „Mozart des Kalenders“

Dieser von Erich Kästner (1899 - 1974) geprägte Begriff charakterisiert treffend den wohl schönsten Monat des Jahres. Wegen seines oft strahlend blauen Himmels, dem frischen Grün und der üppigen Blütenpracht ist der Mai nicht nur bei Heiratswil-

ligen, sondern auch Fotografen hoch geschätzt. Doch der Wonnemonat hat auch seine Macken.

Obwohl der Mai mit durchschnittlich 220 Sonnenstunden, knapp hinter dem Juni der zweitsonnigste Monat des Jahres ist, zeigt

er sich oft noch überraschend unbeständig und kühl. Manchmal hält die Launenhaftigkeit der Frühjahrswitterung bis weit in zweite Monatshälfte hinein an. Grund ist die kalte Polarregion, die uns mit nördlichen Winden noch eisige Luft schicken kann. Viele Wolken mit Regen- und Graupelschauern bis hin zu Gewittern bestimmen in solchen Fällen das Himmelsbild. Und in klaren und windschwachen Nächten sind leichte, am Boden im Extremfall auch mäßige Fröste bis unter minus fünf Grad möglich. Dazu der Volksmund: „Der Mai als Wonnemonat erkoren, hat den Reif noch hinter den Ohren.“ Allerdings nimmt die Frostgefahr im Monatsverlauf deutlich ab und ist im letzten Monatsdrittel nur noch sehr gering.

Kälterückfälle im Mai werden seit jeher mit den Eisheiligen in Verbindung gebracht. In Norddeutschland sind dies Mamertus, Pankratius und Servatius vom 11. bis 13. Mai, in Süddeutschland Pankratius, Servatius und Bonifatius, die ihre Namenstage vom 12.- bis 14. Mai haben. Als Nachzügler für ganz Deutschland gilt die „Kalte Sophie“ mit dem Lostag am 15. Mai.

Häufig zur selben Zeit wiederkehrende Wetterereignisse (Singulartäten) können sich durch Klimaschwankungen auch verschieben. Ein gutes Beispiel dafür sind die Eisheiligen, die bis 1900 zu den klassischen Terminen kamen. In der ersten Hälfte des 20. Jhs. wechselten sie zwischen den Tagen um den 12. und 22. Mai. Seit etwa 1950 bevorzugen die gestrengen Herren die letzte Aprildekade und - in deutlich abgeschwächter Form - weiterhin die Zeit um den 22. Mai.

Was der Mai an Wetterkapriolen im Angebot hat, mögen folgende Beispiele zeigen. So stieg das Thermometer am 28. Mai 2005 in Dahlemburg auf den neuen Monatsrekord von fast 34 Grad (!). Trotzdem war dieser Mai insgesamt nur durchschnittlich warm und normal sonnig. Aus dem Rahmen fiel allerdings der Niederschlag, der das Doppelte der normalen Monatsmenge erreichte (100 Liter/qm).

Ganz anders der Mai 1991: In Dahlemburg war er um drei Grad zu kalt, extrem sonnenscheinarm und viel zu trocken. Bis zum 19. Mai sorgten vorwiegend nördliche Winde immer wieder für Schnee-, Schneeregen- und Graupelschauer. Drei bis vier Frosttage meldete die Elbregion, am Erdboden bis zu minus vier Grad. Und selbst im letzten Monatsdrittel kamen die Temperaturen nicht auf die Beine. Oft erreichte das Thermometer tagsüber nur zehn bis zwölf Grad. Lediglich am 30. Mai überstieg es die 20 Grad-Marke mit maximal 23 Grad in Dahlemburg.

(ReZa)

Nur Gutes auf den Grill - mit Gutfleisch von Neukauf Dumnick

Starten Sie mit Neukauf Dumnick in die Grillsaison! Hier finden Sie alles, was Sie dazu benötigen - von der Kohle bis zur Wurst. Vor allen Dingen die große Auswahl an fertig gewürztem Grillfleisch in der Frischfleischtheke überzeugt jeden Grillmeister. Doch was steht dahinter? Das Markenprogramm Gutfleisch basiert auf einem Qua-

litätssicherungssystem von der Erzeugung bis zum Handel. Das Ergebnis ist zartes, saftiges Fleisch und ein voller, runder Geschmack. Eben Gutfleisch - Das Beste für Sie. Gutfleisch stammt ausschließlich von

in Deutschland geborenen, aufgezogenen, geschlachteten und zerlegten Rindern und Schweinen. Strenge Kontrollen der Gutfleisch- und Qualitätssicherungs-Kriterien durch akkreditierte Institute nach DIN 45011 garantieren gleichbleibend hohe Qualität. Qualität und Sicherheit sind bei Gutfleisch nicht nur Schlagworte. Gutfleisch beruht auf einem durchgehenden Qualitätssicherungssystem und ist für alle Prozessstufen nachprüfbar. Basis für diese Prüfungen ist das QS-Prüfzeichen. Es steht für Qualitätssicherheit und wird nur an Betriebe vergeben, die sich gemäß dem QS-Anforderungskatalog verhalten. Durch ein umfassendes Qualitätssicherungs- und Kontrollsystem für Fleisch werden alle beteiligten Prozessstufen einbezogen. Und mit diesem Anspruch lässt sich ein Nahrungsmittel erzeugen, das höchste Qualität bietet - und höchsten Genuss. Die qualifizierten Mitarbeiter der Fleischabteilung bei Neukauf Dumnick beraten Sie gerne über Gutfleisch-Produkte.

(UIPa)



Foto: U. Paschek

litätssicherungssystem von der Erzeugung bis zum Handel. Das Ergebnis ist zartes, saftiges Fleisch und ein voller, runder Geschmack. Eben Gutfleisch - Das Beste für Sie. Gutfleisch stammt ausschließlich von

Salon Rosi
Inh. Sandra Pchalek

◆ Horner Weg 25 · DAHLENBURG · Tel. 05851 - 7915 ◆

Bestattungen
Rusch / Otte
Oldendorf / Gohrde

seit 1898

Tischlermeister
Hermann Otte

Bau- und Möbeltischlerei, Innenausbau,
Einbauküchen, Kunststoffenster, Bestattungen

Alte Poststraße 1 Telefon 05855-272
OT Oldendorf Telefax 05855-501
21369 Nahrendorf Mobil 0171-8349122

Nu aber los!

Unsere „Volltreffer“ gehen in die zweite Runde!

Aber auch sonst gilt es reichlich Schnäppchen bei uns zu entdecken. Frische & Qualität zu attraktiven Preisen - das sind wir!

König Pilsener

24 x 0,33l Kiste

8,88 €* + 3,42 € Pfand

Gutfleisch Nackensteak

versch. gewürzt, 100 g

0,44 €*

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Pfingstfest und den Schützen „Gut Schuss“!

E
EDEKA

Ihr Frische-Markt in Dahlenburg
neukauf Dumnick

Lüneburger Landstraße 24 · 21368 Dahlenburg · Tel.: 05851-7673

* Angebot gültig vom 16. - 19. Mai 2007



Wir wär's mit einem Neuen?
Schnell - unkompliziert - günstig.
Der Sparkassen-Autokredit.

 Sparkasse
Lüneburg

www.die-sparkasse.de

Am Ende der Laufzeit haben Sie 3 Möglichkeiten: Automatisch günstig weiterfinanzieren, Kredit sofort ablösen oder Fahrzeug zum garantierten Wert verkaufen. Der Beginn einer guten Beziehung. Wir beraten Sie gern.